

Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden Bad Kleinen · Barnekow · Bobitz · Dorf Mecklenburg · Groß Stieten · Hohen Viecheln · Lübow · Metelsdorf · Ventschow

9. JAHRGANG · AUSGABE 106 · NR. 08/13

ERSCHEINUNGSTAG: 28. AUGUST 2013

Ganztagschulkurs „Fernsehen“ der Regionalen Schule mit Grundschule „Am Schweriner See“ in Bad Kleinen



Unser Internetfernsehen können Sie unter www.regionalfernsehen-mv.beepworld.de sehen.

„Hallo und herzlich willkommen zu unserer neuen Sendung“, so begrüßen Schüler die Zuschauer am Bildschirm, die im Rahmen eines Kurses der Ganztagschule „Fernsehen“ machen. Und jetzt verfügen wir auch über den Schülerpresseausweis, der benötigt wird, um von den Veranstaltungen zu berichten. In diesen Sommerferien haben wir zudem etwas Neues gemacht. Ab sofort kann man uns im Internet mit unseren Sendungen sehen. Die Internetseite haben wir unter der Leitung von Aloys Beenke entworfen und gestaltet. Besonders Kai-Arne Retzlaff aus der 10. Klasse brachte seine Ideen und die Farbgestaltung in das Projekt ein. Finanziell wurden wir dabei von unseren Sponsoren unterstützt: Baltex-Export Wismar, Manfred Stein von der AachenMünchener Versiche-

rung und der Autohof Neubukow. Unsere laufenden Sendungen werden jede Woche zum Sonnabend neu platziert. Ein Höhepunkt unserer Arbeit ist eine Produktion über die Einschulung 2013 an der Grundschule in Bad Kleinen.

Wir werden einen Filmbeitrag von ca. 15 Minuten senden, der später auch archiviert wird. Wer regionales Fernsehen auch im Internet sehen möchte, dem möchten wir unsere Seite empfehlen. Unter www.regionalfernsehen-mv.beepworld.de präsentieren wir jede Woche ein neues Programm mit Filmbeiträgen über Sport, Kultur, Nachrichten und Informationen aus der Region. Dabei sollte „MOS GRÜN“ – die Sendung für Gartenfreunde nicht vergessen werden.

Also bis bald, die Redaktion des Ganztagschulkurses „Fernsehen“ der Regionalen Schule mit Grundschule „Am Schweriner See“ Bad Kleinen erwartet Sie am Bildschirm.
Aloys Beenke

IN DIESER AUSGABE

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

- Hinweis zu Öffnungszeiten des Bürgerbüros.....S. 1
- Wahlbekanntmachung.....S. 4
- Ergänzung zur Wahlbekanntmachung ..S. 5
- Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und Erteilung von WahlscheinenS. 6
- Hinweis für die Wähler des Wahlbezirkes 003 Karow, Rambow, Rosenthal und Steffin.....S. 7
- Bauinteressenten in Bad Kleinen gesuchtS. 7
- GrünabfallannahmestellenS. 8
- FundtiereS. 8

Gemeinde Bad Kleinen

- Termin GemeindevertretungssitzungS. 3
- Einladung zur Informationsveranstaltung.....S. 3

Gemeinde Barnekow

- Termin GemeindevertretungssitzungS. 3

Gemeinde Bobitz

- Termin GemeindevertretungssitzungS. 3

Hinweis zur Öffnungszeit des Bürgerbüros in Bad Kleinen

Das Bürgerbüro bleibt am Montag, dem 2. September, und in der Zeit vom 23. September bis 11. Oktober geschlossen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Bundestagswahl



22. September 2013

835 Jahre Hohen Viecheln – ein Dorf so vielfältig wie das Leben



Über unsere gelungene Eröffnungsveranstaltung haben wir bereits berichtet. Mittlerweile fand auch das Volleyballturnier am Badestrand statt. Trotz großer Hitze an diesem Tag zeigten alle acht Mannschaften Einsatz, Können und Spaß am Spiel miteinander und natürlich auch Ehrgeiz im Kampf um Punkte. Dabei spielte es kaum eine Rolle, ob erfahrene, trainierte Spieler oder Freizeitsportler auf dem Feld standen. Egal war auch, ob im Sand oder auf dem Rasen gespielt wurde. Die Zuschauer, die ihre Mannschaften lautstark unterstützten und Urlauber, die zufällig am See waren, spornten alle an. Dank der guten Vorbereitung durch die Gemeindevertreter Bert Malzahn und Reiner Völter sowie viele andere Helfer konnte das Turnier zügig und ohne große Zwischenfälle durchgeführt werden. Bei der Siegerehrung erhielten die drei Erstplatzierten: Team Brink/Pappelweg, Team Koppelweg und Team Feuerwehr Jugend Hohen Viecheln jeweils einen Pokal und eine Urkunde. Alle Mannschaften bekamen als Dank für den Einsatz und das Durchhalten eine Torte geschenkt und natürlich ganz viel Beifall. Weitere Mannschaften waren – keine Reihenfolge – die Angler, Fischerei Prignitz, Firma Mablo, Firma Heino Klatt mit Gastspielern und das Team Promille aus Moltow. Am Rande der Spielfelder wurde bei Kaffee, Kuchen, Bratwurst und kühlen Getränken von früher erzählt, getratscht, über Politik diskutiert, Neuigkeiten aus dem Dorf ausgetauscht und über das Leben mit seinen großen und kleinen Sorgen geredet. Aus unserer Sicht als Organisatoren und aus Sicht der Teilnehmer war dies wirklich eine tolle und gelungene Veranstaltung, die vielleicht auch im nächsten Jahr wiederholt werden könnte. Ein Dank geht auch an die Sponsoren, wie die Bäckerei Stüdemann, die Poststation Bad Kleinen, Veit Wirth und die fleißigen Kuchenbäckerinnen aus unserem Ort. Die nächste größere Veranstaltung, das **Folklorefest am 7. September**, das durch die Volkstanzgruppe durchgeführt wird, ist in Vorbereitung. Sie können sich auf Tänze, Lieder und ein gemütliches Miteinander im Zelt am Gemeindehaus freuen. Bei Kaffee und Kuchen werden Tänze gezeigt, die vielfältig in Musik und Tanzform sind, sodass keine Langeweile aufkommen wird. Der Chor Bad Kleinen wird uns alle mit Liedern zum Lauschen und Mitsingen erfreuen. Am Abend übernimmt dann unser Showverein das Zelt und wird, in bekannter Weise den Tanzabend gestalten. Natürlich gibt es wieder eine tolle Überraschung in diesem Jahr. Aus Anlass der 835-Jahr-Veranstaltungen können sich die Gäste auf etwas ganz Besonderes freuen. Es grüßt und freut sich auf die weiteren Veranstaltungen der Festausschuss

Schulanfang in der Grundschule Dorf Mecklenburg

Herr Reuer begrüßte alle Schüler der Grundschule in Dorf Mecklenburg als Schulleiter. Stellvertretend hier die beiden ersten Klassen:



Klasse 1 a mit Frau Wohlgethan als Klassenleiterin, nicht im Bild Frau Lüdtkte als Erzieherin



Klasse 1 b mit Klassenleiterin Frau Gruschwitz und Frau Oldendorf als Erzieherin (nicht im Bild)

Hurra, unser Kindergarten wird 60 Jahr!



Es wird am 07.09.2013 ab 10.00 Uhr in der Kita gefeiert, gebastelt, getanzt, gesungen, gelacht und wir haben uns gedacht, dass wer Lust hat auch mitmacht!!!

Die Geburtstagskinder der Kita Dorf Mecklenburg

Vermessungsbüro Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Kattner

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Öffentliche Zustellung der Grenzniederschrift vom 08.07.2013

In der Gemarkung Groß Krankow wurden die Flurstücke 113/10 u. a. der Flur 1 sowie die Flurstücke 213/2 u. a. der Flur 2 vermessen und die Grenzen abgemarkt.

Von einigen im Grundbuch von Bobitz Blatt 1232 eingetragenen Miteigentümern des Flurstückes 57/1 sind die Aufenthaltsorte nicht bekannt. Gemäß § 108 Absatz 1 Nummer 1 Verwaltungsverfahren-, Zustellung- und Vollstreckungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 26.02.2004 (GVOBl. M-V S. 106) wird hiermit die Grenzniederschrift vom 08.07.2013 auf dem Wege der **Öffentlichen Bekanntmachung** zugestellt und es werden Fristen in Gang gesetzt. Unter der Antragsnummer 13.0055.00 kann in den Geschäftsräumen des

die Grenzniederschrift eingesehen werden. Dieses Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind.

Rechtsbehelfe können innerhalb eines Monats nach der Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift beim o. g. Vermessungsbüro eingeleitet werden.

Wismar, 19.07.2013




Wolfgang Kattner
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs
Wolfgang Kattner
Philosophenweg 3A, 23970 Wismar

Bekanntmachung des Bundeseisenbahnvermögens Bonn

über einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung in den Gemarkungen Losten und Dorf Mecklenburg

Das Bundeseisenbahnvermögen Hauptverwaltung Bonn gibt bekannt, dass die DB Netz AG; **Theodor-Heuss-Allee 7 in 60486 Frankfurt am Main** einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 i. V. m. Abs. 11 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586) und § 8 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900), gestellt hat.

Die Anträge umfassen die Gemarkungen Losten und Dorf Mecklenburg.

Es wird beantragt, für Anlagen zur Versorgung von Schienenwegen der früheren Reichsbahn mit Strom und Wasser sowie zur Entsorgung des Abwassers solcher Anlagen in den o. g. Gemarkungen das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit entsprechend den ausliegenden Antragsunterlagen zu bescheinigen.

Die betroffenen **Grundstückseigentümer von Flurstücken in den o. g. Gemarkungen der Gemeinden Bad Kleinen und Dorf Mecklenburg können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit**

vom 02.09.2013 bis einschließlich 30.09.2013

im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen in 23972 Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, während der Dienststunden einsehen.

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetz wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann bis zum Ende der Auslegungsfrist im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen in 23972 Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, eingereicht werden.

Bonn, 28.08.2013

gez. Sentner

Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Bad Kleinen
Mittwoch, 04.09., 19.00 Uhr,
Mensa, Schulstraße 17

Gemeinde Barnekow
Dienstag, 10.09., 18.30 Uhr,
Feuerwehrgerätehaus

Gemeinde Bobitz
Montag, 02.09., 19.00 Uhr, Kommunalgebäude Bobitz, Dambecker Str. 14

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Einladung zur Informationsveranstaltung in Bad Kleinen

Für die Fortführung der Umbauarbeiten im Bereich des Nordkopfes im Bahnhof Bad Kleinen bis zur Brücke Mühlenstraße findet am **9. September 2013 um 18.00 Uhr** in der Mensa, Schulstraße 17, eine Informationsveranstaltung statt. Alle interessierten Bürgerrinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Hans Kreher, Bürgermeister

Bekanntmachung!

An alle Betreiber von Kleinkläranlagen (KKA) und abflusslosen Gruben (aG) des Entsorgungsgebietes 6: Gemeinde Bad Kleinen, Bobitz, Hohen Viecheln und Ventschow

In der Zeit vom **09.09.2013 bis 22.11.2013** erfolgt im Auftrag des Zweckverbandes Wismar durch die Firma Canal-Control + Clean Hanse GmbH, Am Seeufer 2, 23970 Wismar, die Schlamm-entsorgung der KKA und aG im Entsorgungsgebiet (siehe Schmutzwassersatzung des Zweckverbandes Wismar, § 6). Die Reinigungs- und Kontrollöffnungen der KKA und aG sind durch den Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigten bzw. Wohnungseigentümer zugänglich zu halten. Sollten Sie zwecks Entsorgung einen besonderen Terminwunsch haben, bitten wir Sie, eine direkte Abstimmung mit der Firma Canal-Control + Clean Hanse GmbH (Telefon 03841 262626) vorzunehmen. Bei einer vergeblichen Anfahrt wird ein neuer Entsorgungstermin mitgeteilt. Sollte die zweite Anfahrt ebenfalls vergeblich sein oder das Grundstück ist bis zum 22.11.2013 aus einem anderen Grund noch nicht entsorgt, bitten wir Sie, Ihrer Überlassungspflicht nach § 40 Landeswassergesetz nachzukommen und einen Entsorgungstermin mit der Firma Canal-Control (siehe oben) zu vereinbaren. Die Abrechnung der Leistung erfolgt lt. gültiger Satzung. Für alle an die dezentrale Entsorgung angeschlossenen Grundstücke werden laut Gebührensatzung Schmutzwasser § 1 die Grundgebühr und die Benutzungsgebühr erhoben.

Zweckverband Wismar

Wahlbekanntmachung

- Am **22. September 2013** findet die **Wahl zum 18. Deutschen Bundestag** statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die **Gemeinde Barnekow** bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in Barnekow, FFW Gebäude, Wismarsche Straße 26, eingerichtet.
Die **Gemeinde Groß Stieten** bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in Groß Stieten, Dorfgemeinschaftshaus, Ringstraße 4 a, eingerichtet.
Die **Gemeinde Hohen Viecheln** bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in Hohen Viecheln, Gemeindehaus, Fritz-Reuter-Straße 37, eingerichtet.
Die **Gemeinde Metelsdorf** bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in Metelsdorf, Sportlerheim, Dammweg 1 d, eingerichtet.
Die **Gemeinde Ventschow** bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in Ventschow, Grundschule, Straße der Jugend 22, eingerichtet.

Die **Gemeinde Bad Kleinen** ist in folgende

Zahl
3

Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirkes	Lage des Wahlraumes
001	Für Bad Kleinen: Alter Schulweg, Am Schulgarten, Am Turmhaus, An der Brücke, An der Marina, Hauptstraße 42 a – 70 c, Koppelweg, Kurze Straße, Mühlenstraße, Schulstraße, Seeweg, Straße der Jugend, Uferweg, Viechelner Chaussee, Wismarsche Straße, Wochenendsiedlung und OT Losten, OT Fichtenhusen, OT Niendorf, OT Hoppenrade, OT Wendisch Rambow, OT Glashagen	Bad Kleinen, Grundschule, Schulstraße 11
002	Für Bad Kleinen: Am Sportplatz, Bahnhof, Eisenbahnstraße, Feldstraße, Gallentiner Chaussee, Gartenweg, Hauptstraße 1 – 41, Rosensteig, Waldstraße und der OT Gallentin	Bad Kleinen, Arbeitslosenverband e.V., Gallentiner Chaussee 5
003	Für Bad Kleinen: An der Feldhecke, Birkenstraße, Bootshausiedlung, Buchenring, Fliederweg, Haselweg, Rotdornweg, Steinstraße, Weidenstraße, Weißdornweg	Bad Kleinen, Mensa, Schulstraße 17

Die **Gemeinde Bobitz** ist in folgende

Zahl
3

Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirkes	Lage des Wahlraumes
001	Die Ortsteile Bobitz, Dambeck, Dalliendorf, Neuhof, Saunstorf	Bobitz, Kita, Schulstr. 29
002	Die Ortsteile Beidendorf, Lutterstorf, Scharfstorf, Rastorf, Grapen Stieten, Naudin	Beidendorf, Gemeindehaus, Am Dorfteich 5
003	Ortsteile Groß Krankow, Klein Krankow, Käselow, Köchelsdorf, Petersdorf, Quaal, Tressow	Groß Krankow, Feuerwehrgebäude, Lütte Sühning 5

Die **Gemeinde Dorf Mecklenburg** ist in folgende

Zahl
3

Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirkes	Lage des Wahlraumes
001	Für Dorf Mecklenburg: Alte Gärtnerei, Am Burgwall, Am Wehberg, Bahnhofstraße, Feldweg, Hof Mecklenburg, Kirchsteig, Kletziner Straße, Lübower Straße, Mecklenburger Straße 1-8, Moidentiner Weg, Nachtkoppel, Stadtweg, Wiesenweg, Zum Tierheim und die Ortsteile Kletzin, Moidentin, Olgashof, Petersdorf	Dorf Mecklenburg, Amtsverwaltung, Am Wehberg 17
002	Für Dorf Mecklenburg: Am Wallensteingraben, An der Mühle, Ernst-Thälmann-Straße, Karl-Marx-Straße, Margarethenweg, Mecklenburger Straße 9-22, Rambower Weg, Schwarzer Weg, Schweriner Straße	Dorf Mecklenburg, Mehrzweckhalle, Karl-Marx-Straße 12 b
003	Die Ortsteile Karow, Rambow, Rosenthal, Steffin	Dorf Mecklenburg, Verbundene Regionale Schule mit Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“, Ernst-Thälmann-Straße 14

Die **Gemeinde Lübow** ist in folgende

Zahl
2

Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirkes	Lage des Wahlraumes
001	Die Ortsteile Lübow, Triwalk, Levetzow, Greese und Wietow	Lübow, Grundschule, Dorfstraße 22
002	Die Ortsteile Schimm, Maßlow und Tarzow	Schimm, Gaststätte „Zur Schimmer Pappel“, Dorfstraße 8

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **26. August 2013** bis **31. August 2013** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **16.00 Uhr** in **23972 Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 301** zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
- für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
- Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.
- Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Dorf Mecklenburg, den 20.08.2013
Die Gemeindebehörde

Lüdtko, Amtsvorsteher

Ergänzung zur Wahlbekanntmachung

Durchführung einer repräsentativen Wahlstatistik bei der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

1. Auf der Grundlage des § 2 des Wahlstatistikgesetzes vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), das durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962) geändert worden ist, werden zur Bundestagswahl 2013 unter Wahrung des Wahlgeheimnisses in ausgewählten allgemeinen Wahlbezirken und Briefwahlbezirken repräsentative Auszählungen nach dem Wahltag durchgeführt. Aus den Ergebnissen werden in den Folgemonaten repräsentative Wahlstatistiken über
- die Wahlberechtigten, Wahlscheinvermerke und die Beteiligung an der Wahl nach Geschlecht und 10 Geburtsjahresgruppen sowie
 - die Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und 6 Geburtsjahresgruppen sowie die Gründe für die Ungültigkeit von Stimmen
- als Bundesstatistik erstellt. Die ausgewählten allgemeinen Stichprobenwahlbezirke müssen mindestens 400 Wahlberechtigte und die ausgewählten Stichprobenbriefwahlbezirke mindestens 400 Wähler umfassen. Die statistischen Auszählungen
- der Wählerverzeichnisse nach a) werden in den Gemeindebehörden, in denen ausgewählte Wahlbezirke liegen, und
 - der Stimmzettel nach b) im Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt.
- Nach § 6 des Wahlstatistikgesetzes dürfen die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel bei den wahlstatistischen Auszählungen nicht zusammengeführt werden.
2. In die repräsentative Wahlstatistik ist der
- allgemeine Wahlbezirk mit der Wahlbezirksnummer 001 der Gemeinde Groß Stieten einbezogen.
3. In den ausgewählten repräsentativen Wahlbezirken werden nur Stimmzettel verwendet, die einen für die repräsentative Wahlstatistik nachfolgend aufgeführten Zusatzaufdruck enthalten:
- | | |
|----------------------------------|----------------------------------|
| A. Mann, geboren 1989 bis 1995 | G. Frau, geboren 1989 bis 1995 |
| B. Mann, geboren 1979 bis 1988 | H. Frau, geboren 1979 bis 1988 |
| C. Mann, geboren 1969 bis 1978 | I. Frau, geboren 1969 bis 1978 |
| D. Mann, geboren 1954 bis 1968 | K. Frau, geboren 1954 bis 1968 |
| E. Mann, geboren 1944 bis 1953 | L. Frau, geboren 1944 bis 1953 |
| F. Mann, geboren 1943 und früher | M. Frau, geboren 1943 und früher |

Der Wähler erhält für die Stimmabgabe einen in Abhängigkeit vom Geschlecht und Alter mit Unterscheidungsaufdruck versehenen Stimmzettel ausgehändigt.

Briefwähler in repräsentativen Briefwahlbezirken erhalten mit den Briefwahlunterlagen ebenfalls Stimmzettel mit Unterscheidungsaufdruck zugesandt. Die repräsentative Wahlstatistik hat keinen Einfluss auf die Ermittlung der Ergebnisse der Bundestagswahl durch die Wahlvorstände in den repräsentativen Wahlbezirken.

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde – die Wahlbezirke der Gemeinde

Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf, Ventschow			
wird in der Zeit vom	2. September 2013	bis	6. September 2013
	(20. bis 16. Tag vor der Wahl)		
während der allgemeinen Öffnungszeiten			
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Meldebehörde, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg			
(Ort der Einsichtnahme)			

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl,

spätestens am	6. September	bis	12.00 Uhr,
	(16. Tag vor der Wahl)		
bei der Gemeindebehörde	Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, Zimmer 213		

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum

1. September 2013	eine Wahlbenachrichtigung.
(21. Tag vor der Wahl)	

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

13 Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock II
(Nummer und Name)

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **2. September 2013**)

oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **6. September 2013**) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

20. September,	18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.
(2. Tag vor der Wahl)	

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn der Berechtigte zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Dorf Mecklenburg, den 20.08.2013

Die Gemeindebehörde

Lüdtke, Amtsvorsteher

Hinweis für die Wähler des Wahlbezirkes 003 Karow, Rambow, Rosenthal und Steffin

Sehr geehrte Wähler des Wahlbezirkes 003 Karow, Rambow, Rosenthal, Steffin,

leider steht uns in diesem Jahr nicht mehr das Wahllokal in den Räumen der Firma Kortas & Co. zur Verfügung. Wie Sie bereits sicher festgestellt haben, steht dieses Gebäude zum Verkauf. Leider ist es der Gemeindevahlbehörde nicht gelungen in Karow geeignete Räume anzumieten, sodass wir zukünftig das Wahllokal für diesen Wahlbezirk in der Verbundenen Regionalen Schule mit Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“ in Dorf Mecklenburg einrichten werden. Hier stehen uns in der Aula behindertengerechte Räume zur Verfügung, sodass wir den erhöhten Anforderungen für ein Wahllokal gerecht werden können.

Geeignete Parkplätze sind sowohl im Bereich der E.-Thälmann-Straße als auch in der Karl-Marx-Straße vorhanden.

Des Weiteren kann der Parkplatz vor der Mehrzweckhalle ebenfalls genutzt werden. In der Anlage sehen Sie den Standort des zukünftigen Wahllokals und der Parkmöglichkeiten.

i. A. Rohde, Gemeindevahlbehörde



Bauinteressenten in Bad Kleinen gesucht

Die Gemeinde Bad Kleinen prüft die Notwendigkeit zur weiteren Erschließung des Wohngebietes am Ortseingang Bad Kleinen – siehe Karte-.

Wer sich mit dem Gedanken beschäftigt, Wohneigentum zu schaffen, melde sich bitte im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Bauamt, Telefon 03841 798239.

Bauamt



Bekanntmachung

57123-076/09.6441

Ersatzneubau Durchlass km 90,357 der Strecke 6441 Dömitz - Wismar in der Gemarkung Dorf Mecklenburg.

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Hamburg / Schwerin, vom 07.08.2013, Az.: 57123-571ppi/002-2009#037 liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit **vom 02.09. bis 16.09.2013** im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Hamburg / Schwerin, Pestalozzistraße 1, 19053 Schwerin eingesehen werden. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74, Absatz 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Eisenbahn-Bundesamt

Bekanntmachung

57123-078/09.6441

Ersatzneubau Durchlass km 92,499 der Strecke 6441 Dömitz - Wismar in der Gemarkung Dorf Mecklenburg.

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Hamburg / Schwerin, vom 09.08.2013, Az.: 57123-571ppi/002-2009#036 liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit **vom 02.09. bis 16.09.2013** im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Hamburg / Schwerin, Pestalozzistraße 1, 19053 Schwerin eingesehen werden. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74, Absatz 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Eisenbahn-Bundesamt

Kostenpflichtige Grünabfallannahmestellen für die Einwohner der Gemeinden

Hohen Viecheln

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) an der ehemaligen Deponie am Ortsausgang in Richtung Neu Viecheln, **immer samstags von 13.00 bis 14.00 Uhr** Kosten?



Blauer Sack/ 120 l Sack bzw. Schubkarre = 1,00 €
Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 3,00 €
Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 5,00 €

Lübow

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) an den ehemaligen Klärteichen in der Mecklenburger Straße, entweder donnerstags 16.00 bis 17.00 Uhr und/oder samstags von 14.30 bis 16.00 Uhr,

Wann? Do 29.08., Do 05.09., Sa 14.09., Do 19.09. und Do 26.09.2013

(Folgetermine siehe nächste Ausgabe)

Ansprechpartner Lothar Laschewski Tel. 03841 780487 oder 0172 3138400

Kosten?

Blauer Sack/ 120 l Sack bzw. Schubkarre = 1,00 €

Bad Kleinen

– für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, – jedoch kein Strauch- und Baumschnitt auf dem Bauhofgelände in Bad Kleinen – Koppelweg, **immer montags von 15.00 bis 17.00 Uhr,**

Ansprechpartner Bauhofleiter Holger Lehmann Tel. 038423 50254 oder 0172 3829834

Kosten?

Blauer Sack/ 120 l Sack = 1,00 €
Pkw-Anhänger/ 0,4 m³ = 3,00 €
Pkw-Anhänger/ 0,8 m³ = 5,00 €

Groß Stieten

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) am Heizhaus in Groß Stieten, **immer montags und donnerstags in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr**

Kosten?

Blauer Sack/ 120 l Sack = 1,00 €
Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 3,00 €
Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 5,00 €

Dorf Mecklenburg

– für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Strauch- und Baumschnitt,

hinter der Mehrzweckhalle in Dorf Mecklenburg, fortlaufend bis 16.11.2013 – immer mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Ansprechpartner Harry Brandt

Kosten?

Blauer Sack/ 120 l Sack = 1,00 €
Pkw-Anhänger bis 0,4 m³ = 3,00 €
Pkw-Anhänger bis 0,8 m³ = 5,00 €

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales



Nachrichten rund um die Fundtiere in unserem Amtsbereich

Und wieder gibt es neue Fundtiere, welche im Tierheim Dorf Mecklenburg verweilen:

Art	Beschreibung	Fundtag -2013-	Fundort	Fund-Nr. Tierheim
Europäische Kurzhaar-Katze	grau getigert rechtes Auge fehlt	18.07.	Bad Kleinen	261-F-13
	schwarz-weiß gefleckt	25.07.	Kita Groß Stieten	277-F-13
	grau getigert mit rot	04.08.	Gallentin am Containerplatz	306-F-13
	Katze mit fünf Welpen grau getigert, schwarz-weiß, silber	05.08.	Bobitz, Gartenstraße	308 bis 313-F-13



Weitere Informationen über Fundtiere erfolgen direkt über das **Tierheim** in Dorf Mecklenburg, Zum Tierheim 1, Telefon: 03841 790179, oder auch durch das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Amt für Ordnung und Soziales, Telefon: 03841 798210.

R. Hoppe, Amt für Ordnung und Soziales

Das Tierheim braucht Ihre Unterstützung beim **Neubau des Hundehauses**. Auch Kleinstbeträge können helfen, insgesamt werden ca. 280.000 Euro benötigt. **Aktueller Spendenstand am 13. August 2013: 46.051,77 Euro**

Es wurde ein gesondertes Konto bei der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest eingerichtet.



HUNDEHAUS
SPENDENKONTO

Kto: 1006008167
BLZ: 140 510 00

Nähere Informationen erhalten Sie direkt im Tierheim Dorf Mecklenburg.

KURZ NOTIERT

Apothekenbereitschaft

26.08. - 01.09.2013

Diana Apotheke, Bad Kleinen

02.09. - 08.09.2013

Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg

09.09. - 15.09.2013

Diana Apotheke, Bad Kleinen

16.09. - 22.09.2013

Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg

23.09. - 29.09.2013

Diana Apotheke, Bad Kleinen

Dienstbereitschaftszeiten:

Montag bis Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 19.00 bis 20.00 Uhr



Diana Apotheke trotz Umbau geöffnet

Die Diana Apotheke in Bad Kleinen wird umgebaut. Noch bis Ende Oktober werden die Kunden in einem Container bedient und beraten. Auch während der Bauphase sind Joachim Poppe und sein Team in gewohnter Weise für Sie da.



Gemeindebibliotheken

Öffnungszeiten:
Bad Kleinen

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 0173 4553368



Carola Träder

Wir wandern



„Durch die Sternberger Seenlandschaft“ ist das Thema der Wanderung am 1. September. Wanderleiter Peter Jahnke führt die Wanderroute mit einer Länge von 13 km. Wir treffen uns auf dem Parkplatz am Bahnhof in Sternberg um 9.00 Uhr – Ilasst Euch überraschen! Östlich des Schweriner Sees erstreckt sich die Sternberger Seenlandschaft. Seit 2005 ist sie ein Naturpark. Zu den größeren Orten in diesem Bereich gehören Sternberg, Goldberg, Warin sowie Brüel.

Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
und 12.30 – 16.30 Uhr

Telefon: 03841 790152
(zu den Öffnungszeiten)

Marga Völker

Gelbe Säcke – wann?

Gemeinde Bad Kleinen

Montag, 02.09., 16.09., 30.09.

Gemeinde Barnekow

Montag, 09.09., 23.09.

Gemeinde Bobitz

Montag, 02.09., 16.09., 30.09.

Gemeinde Dorf Mecklenburg

Dienstag, 03.09., 17.09.

Gemeinde Groß Stieten

Montag, 02.09., 16.09., 30.09.

Gemeinde Hohen Viecheln

Montag, 02.09., 16.09., 30.09.

Gemeinde Lübow

Dienstag, 03.09., 17.09.

Gemeinde Metelsdorf

Montag, 02.09., 16.09., 30.09.

Gemeinde Ventschow

Dienstag, 03.09., 17.09.



Sozialverband Deutschland informiert



Die nächste Beratung durch den Sozialverband/ Kreisverband Wismar findet **am 11. September in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr** in den Räumen der Geschäftsstelle, Lübsche Straße 75, statt. Ratsuchende erhalten Auskunft über Renten- und Behinderten- sowie Sozialrecht. Voranmeldungen werden dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr (auch telefonisch unter Telefon 03841 283033) entgegengenommen.

Frauennotruf

Tag und Nacht
Telefon: 03841 283627



Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg – Standorte Wismar & Grevesmühlen

Im Pflegestützpunkt erhalten Sie eine kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung aus einer Hand rund um das Thema Pflege. Die Pflege- und Sozialberater in Wismar erreichen Sie unter Telefon 03841 3040-5083 in 23966 Wismar, Dr.-Leber-Str. 2. Die Berater in Grevesmühlen erreichen Sie unter Telefon 03841 3040-5081 in 23936 Grevesmühlen, Börzower Weg 3. Die Berater/innen stehen Ihnen dienstags von 09.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung zur Verfügung.



Tourenplan Schadstoffmobil



Ortschaft	Stellplatz	Datum	Uhrzeit
Losten	Iglusystem	01.10.2013	08.40 – 09.10 Uhr
Bad Kleinen	Parkplatz am Bahnhof	01.10.2013	09.20 – 09.50 Uhr
Bad Kleinen	Mühlenstraße, PP Kaufhalle	01.10.2013	10.00 – 10.30 Uhr
Gallentin	Iglusystem	01.10.2013	10.40 – 11.10 Uhr
Barnekow	Am Schloss	02.10.2013	14.30 – 15.00 Uhr
Beidendorf	Bushaltestelle	02.10.2013	08.40 – 09.10 Uhr
Bobitz	Parkplatz Iglusystem	02.10.2013	09.20 – 09.50 Uhr
Dambeck	Abzweig am Kirchberg	02.10.2013	10.00 – 10.30 Uhr
Dallendorf	Abzweig zur Brandkoppel	02.10.2013	11.20 – 11.50 Uhr
Groß Krankow	Spielplatz Bahnbrücke	02.10.2013	12.30 – 13.00 Uhr
Tressow	Iglusystem	02.10.2013	13.10 – 13.40 Uhr
Dorf Mecklenburg	Iglusystem Am Wehberg	01.10.2013	13.10 – 13.40 Uhr
Dorf Mecklenburg	Sportplatz Karl-Marx-Straße	01.10.2013	13.50 – 14.50 Uhr
Rambow	Iglusystem	01.10.2013	15.00 – 15.30 Uhr
Karow	Iglusystem ehem. Enjoy	01.10.2013	15.40 – 16.10 Uhr
Groß Stieten	Parkplatz Alte Dorfstraße Bäcker	01.10.2013	12.30 – 13.00 Uhr
Hohen Viecheln	Iglusystem	01.10.2013	08.00 – 08.30 Uhr
Schimm	Iglusystem Dorfstraße	13.09.2013	13.50 – 14.20 Uhr
Lübow	Feuerwehr	13.09.2013	14.30 – 15.00 Uhr
Dorf Triwalk	Iglusystem	13.09.2013	15.10 – 15.40 Uhr
Metelsdorf	Parkplatz Iglusystem	02.10.2013	08.00 – 08.30 Uhr
Ventschow	Parkplatz Verkaufsstelle	13.09.2013	11.20 – 11.50 Uhr

Schiedsstellen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen



Sprechstunde Dorf Mecklenburg für die Gemeinden Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow
Dienstag, 10.09.2013 von 17.00 bis 18.00 Uhr,
Amtsgebäude, Am Wehberg 17,
23972 Dorf Mecklenburg

Dringende Fälle können jederzeit bei der Schiedsstelle unter der Telefonnummer 03841 780306 angemeldet werden.

Information an alle Jugendweiheteilnehmer 2014

Wir laden alle Eltern der Jugendweiheteilnehmer zu einer Informationsveranstaltung am 13. September um 19.00 Uhr in die Schule „Am Schweriner See“ in Bad Kleinen ein.

Bärbel Heinius, Jugendweiheteilnehmerinitiative

Kinder- und Jugendensemble Dorf Mecklenburg



Singen – Tanzen – Musizieren

Probe:
jeden Mittwoch ab 15.00 Uhr im Vereinshaus, Dorf Mecklenburg (Bahnhofstraße 32, auf dem Hof)
Nähere Informationen bei:
Astrid Neichel, Telefon: 03841 641457

Der Arbeitslosenverband Ortsverein Bad Kleinen e.V. „Haus der Begegnung“, Gallentiner Chaussee 5 (Tel.: 038423 54690) informiert



Wir bieten folgende Veranstaltungen im September an

Montag	13.30 Uhr	Gesellschaftsspiele
Dienstag	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe
Mittwoch	14.00 Uhr	Vereinsnachmittag
Donnerstag	13.30 Uhr	Handarbeitsgruppe

Weitere Veranstaltungen

12.09.2013 09.00 Uhr
Frauenfrühstück

25.09.2013 14.00 Uhr
Abgrillen für Vereinsmitglieder (Anmeldung nicht vergessen!)

26.09.2013 09.00 Uhr
Frauenfrühstück

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung
Telefon: 038423 54690 bei Frau Schimske.

Bleiben Sie gesund. Der Vorstand

Änderungen vorbehalten!

Blutspendetermin

Bad Kleinen
Dienstag, 03.09.,
15.00 bis 18.00 Uhr
Realschule, Schulstr. 13



Alle gesunden Bürger im Alter von 18 bis 69 Jahren (Erstspender bis 65 Jahre) werden gebeten, sich daran zu beteiligen.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübow



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.09. 13.00 Uhr in Zierow
Taufest der Kirchenregion Wismar am Strand mit Taufen im Meer, Live-Musik, Picknick u. a.

08.09. 11.00 Uhr in Lübow
Gottesdienst (Pastor Wenzel)

22.09. 11.00 Uhr in Lübow
Gottesdienst (Pastor Wenzel)

29.09. 11.00 Uhr in Lübow
Familien-Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Pastor Wenzel)

Zum Schmücken der Kirche für den Erntedankgottesdienst bitten wir um Erntedankgaben. Wer beim Schmücken der Kirche selbst mit Hand anlegen will, ist am Samstag, dem 28.09., ab 10.00 Uhr herzlich in der Lübower Kirche willkommen.

Kinder- und Jugendarbeit

Kinderkirche für Kleine (5 – 6 Jahre)

montags, 14.15 – 14.45 Uhr

im Lübower Kindergarten

Kinderkirche 1. Klasse

wird noch bekannt gegeben

Kinderkirche 2. Klasse

montags, 12.00 – 13.00 Uhr in der Lübower Schule

Kinderkirche 3./4. Klasse

dienstags, 12.30 – 13.15 Uhr in der Lübower Schule

Kontakt: Frau Weinhold, Telefon: 03841 209011

Pastor Marcus Wenzel

Vortrag „Eigenbakt Brot“ des Fördervereins Kirche Zurow e. V.

Brot und Brot können ganz unterschiedliche Dinge sein. Heute kaufen wir es im Supermarkt. Früher holten wir es vom Bäcker, und wer erinnert sich nicht noch an den Duft frisch gebackenen Brotes? Der Weg war lang und nicht jeder konnte diesem Duft widerstehen ... Noch früher wurde Brot zu Hause oder in dörflicher Gemeinschaft gebacken. Unter dem Thema „Eigenbakt Brot“ steht ein Vortrag von Henry Gawlick aus Hagenow, mit dem er uns in die norddeutsche Brotbackkultur einführen wird. Dieser vom Förderverein Kirche Zurow e.V. initiierte Vortrag findet am Mittwoch, dem 11. September 2013, um 19.30 Uhr in der Zurower Kirche statt. Es wird um eine Spende zugunsten der weiteren Kirchensanierung gebeten.

Förderverein Kirche Zurow e. V.

Vereinsvorsitzender

Martin Bettermann;

Telefon: 0151 12744548;

Spendenkonto: Kto-Nr.: 42 34 170;

BLZ: 130 610 78; Volks- und Raiffeisenbank



6. Goldebeer Kirchendinner

„Oh es riecht gut, oh es riecht fein ...“ – nein, es ist noch nicht Weihnachten, aber der eine oder andere mag sich jedes Jahr an dieses Adventslied erinnern fühlen, wenn er zum Kirchendinner in die Goldebeer Kirche kommt. Und gut

wird es, Dank der hervorragenden Küche des Hotels Schloss Gamehl auch beim diesjährigen Kirchendinner wieder in der Goldebeer Kirche riechen, zu dem die Kirchengemeinde Hornstorf/Goldebee am Freitag, dem 13. September, um 18.00 Uhr nach Goldebee einlädt. Da dieses festliche Mahl, das von geistlich-besinnlichen Texten und schöner Musik gerahmt wird, inzwischen über die Region hinaus bekannt ist, sind Interessierte gut beraten, sich rechtzeitig anzumelden. Die Anmeldung erfolgt im Pfarramt (Telefon: 03841 283482). Das 3-Gänge-Menü einschließlich einem Getränk kostet 17 € (Kinder bis 11 Jahre 10 €) und ist vorab im Pfarramt zu entrichten. Darüber hinaus erbitten wir an diesem Abend eine Spende zugunsten der Anschaffung einer zweiten Glocke für die Goldebeer Kirche. Nähere Informationen können bei Pastor Wenzel erfragt werden.



Tanzkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Discofox können wohl die meisten tanzen und Walzer ob Wiener oder langsamer geht für viele auch noch, aber dann hört 's bei den meisten schon auf. Wenn Sie Lust haben, andere Tänze zu lernen oder ein paar neue Figuren für besagten Discofox, dann sind Sie herzlich zu einem weiteren Tanzkurs des Fördervereins Kirche Hornstorf e.V. eingeladen. Der Tanzkurs beginnt am Montag, dem 30. September, um 20.00 Uhr im Hornstorfer Sportlerheim und erstreckt sich über acht Abende. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Plätze begrenzt sind. Die Teilnahme kostet pro Paar 80 €. Interessenten melden sich bitte bei Pastor Wenzel (Telefon: 03841 283482) an.



Neue Glocken für Lübow – Schlusspurt für die 3. Glocke

Liebe Spender, wer hätte das gedacht, als wir 2008 das Glockenprojekt starteten, dass wir es nun schaffen können, den historischen Glocken-Dreiklang der Lübower Kirche bis Ostern 2014 wiederherzustellen. Die neue große Glocke mit ihren 1.100 Kilogramm konnten wir Ostern 2011 weihen. Sie hat einen wunderbaren, vollen Klang, der weithin zu hören ist. Schon mit der Glockenweihe war uns klar, dass wir weiter sammeln wollen. Viele Spender haben nach der Glockenweihe weiter gespendet, viele neue Spender sind seitdem dazugekommen. Etwa 46.000 Euro sind bis heute durch die über 200 beteiligten Spender zusammengekommen. Ca. 28.000 Euro wurden für die Anschaffung der großen Glocke benötigt. Es sind bereits wieder über 18.000 Euro für die noch fehlende mittlere Glocke vorhanden, die wir mit Kosten in Höhe von gut 21.000 Euro veranschlagen. Dank eines Zuschusses des Bonifizierungsfonds unserer neuen, großen Landeskirche in Höhe von 1.700 Euro, mit dem das herausragende ehrenamtliche Engagement einiger Gemeindeglieder für dieses Vorhaben gewürdigt wird, fehlen nun nur noch etwa 3.000 Euro.

Die mittlere Glocke mit ihren etwa 700 kg wird dann den c-Dur-Dreiklang komplettieren: „c“ Kleine Glocke – „e“, große Glocke – „g“, mittlere Glocke.

Um diesen historischen Glocken-Dreiklang wiederherstellen zu können, bitten wir Sie hiermit

noch einmal um Ihre Unterstützung. Mit Ihrer Spende können Sie helfen, die Finanzlücke noch in diesem Jahr zu schließen, damit wir die Gießerei rechtzeitig beauftragen können und uns dann zu Ostern 2014 auf die Weihe der mittleren Glocke freuen können. Seien Sie im Namen der Kirchengemeinde herzlich begrüßt Ihr

Dr. Johannes Fischer (Kirchenältester) und Marcus Wenzel (Pastor)

Spenden können auf folgendes Konto eingezahlt werden:

Kirchengemeinde Lübow, Konto: 53 80 405, BLZ: 520 604 10, Evangelische Kreditgenossenschaft eG, Verwendungszweck: **Glocke**.

Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen zugesandt.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.09. 13.00 Uhr in Zierow
regionales Treffen aller Gemeinden der Kirchenregion Wismar mit Gottesdienst und Picknick

03.09. 19.30 Uhr in Dorf Mecklenburg
Elternabend für die Eltern der Vorkonfirmanden

05.09.
Ausflug der beiden Frauenkreise Start nach Absprache mit Frau Kayatz

07.09. 09.30 Uhr in Bad Kleinen
Kindertreffen in der Arche



07.09. 09.30 Uhr in Dambeck
Konfirmandenkurs

08.09. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst

15.09. k e i n Gottesdienst
in unserer Kirchengemeinde

22.09. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Lesegottesdienst mit Frau Kayatz

29.09. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst

Pastor Dirk Heske

ANNONCE

WISMARER GEBRAUCHTMÖBEL
AN- UND VERKAUF

Inh. M. Kroll

Online-Shop

www.wismarer-gebrauchtmöbel.de

Kleinumzüge, Wohnungsberäumungen, Haushaltsauflösungen und Internetverkauf

Hermes PaketShop-Annahme

**Tel.: 03841 229965 · Claus-Jesup-Straße 7
23966 Wismar**

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.09. **kein Gottesdienst**

01.09. 13.00 Uhr

Regionales Tauffest am Strand in Zierow mit Taufen von Jugendlichen aus unserer Gemeinde

Abfahrt Pfarrhaus um 12.30 Uhr. Bitte melden Sie sich (auch via Anrufbeantworter) im Pfarramt unter Telefon 795917, wenn Sie mitkommen, damit wir genug Campingstühle mitnehmen.

07.09. 17.00 Uhr

Abendgottesdienst

12.09., 08.30 Uhr

Seniorenfrühstück

Anmeldung bei Frau Schoenen, Telefon: 7832544 oder bei Frau Rietdorf, Telefon: 4736576

15.09. 10.00 Uhr

Gottesdienst

22.09. 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

23.09. 19.30 Uhr

Gesprächskreis „Gott und die Welt“ im Gemeinderaum

28.09. 09.00 – 12.00 Uhr

Arbeitseinsatz



29.09. 10.00 Uhr

Gottesdienst

Kirchenmäuse (Kinder zwischen 3 und 6 Jahren) und parallel Kinderkirche für die Klassen 1 bis 3

Freitag, 06.09., von 15.30 bis 17.30 Uhr

Kinderkirche für die Klassen 4 bis 6

Freitag, 13.09., von 15.30 bis 17.30 Uhr

Jugendkirche

Freitag, 27.09., von 17.00 bis 19.00 Uhr

Alle Jugendlichen, ob getauft oder nicht, sind dazu herzlich eingeladen!

Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917; Pastor Wenzel, Telefon: 03841 283482

Konfirmanden

Start eines neuen Konfirmandenkurses in der Region

Wie in jedem Jahr werden wir Pastoren der Region auch in diesem Herbst wieder mit einem neuen Konfirmandenkurs beginnen, zu dem wir alle Jugendlichen der 7. und 8. Klassen herzlich einladen. Konfirmandenkurs, das heißt spielen und lachen, singen und diskutieren über Gott und die Welt, auch gemeinsam unterwegs sein und Neues entdecken. Wer Lust hat, dabei zu sein und mitzumachen, wende sich an seine Pastorin bzw. seinen Pastor.

Samstag, 07.09., von 09.30 bis 12.00 Uhr in Dambeck

Abfahrt: Dorf Mecklenburg um 09.10 Uhr

Elternabend für die Eltern der Vorkonfirmanden:

Dienstag, 03.09., 19.30 Uhr im Gemeinderaum im Pfarrhaus Dorf Mecklenburg

Gemeindenachmittag

Wir fliegen aus nach Schlagsdorf und Mölln
Pastorin Antje Exner

Kino in der Pfarrscheune Dorf Mecklenburg

Freitag, 6. September 2013, 19.30 Uhr

„Best Exotic Marigold Hotel“ von John Madden, GB/ Indien, 2012

Eine Gruppe britischer Pensionäre beschließt aus verschiedensten Gründen nach Indien „out-sourcen“ und in den Ruhestand zu gehen – dort ist das Leben billiger, die karge Rente folglich mehr wert und Exotik wird offenbar allerorts geboten. Voller Vorfreude durch Werbeflyer des neu restaurierten Marigold Hotels stellen sie sich einen geruhamen Alterssitz vor, nur um entdecken zu müssen, dass der einstige Palast seine besten Tage weit hinter sich gelassen hat. Doch obwohl ihr neues Heim weit weniger luxuriös ist, als gedacht, entdecken sie, dass das Leben und die Liebe noch einmal von vorn beginnen können, soweit man die Vergangenheit endlich für sich ruhen lässt.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Unkosten wird gebeten!

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.09. 13.00 Uhr

Tauffest in Zierow an der Ostsee

08.09. 10.00 Uhr in Beidendorf

Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation

12.09. 15.00 Uhr in Dambeck

Seniorenachmittag im Pfarrhaus

15.09. 10.00 Uhr in Dambeck

Gottesdienst

20.09. 15.30 Uhr in Alt Jassewitz

Kindererntefest

22.09. 10.00 Uhr kein Gottesdienst!

Gemeinfahrt nach Güstrow

24.09. 19.30 Uhr in Dambeck

Filmabend im Pfarrhaus

29.09. 10.00 Uhr in Dambeck

Gottesdienst

Kindererntefest in Alt Jassewitz bei Proseken



Alle kleinen und großen Kinder sind am **Freitag, dem 20. September, ab 15.30 bis 18.00 Uhr** mit ihren Eltern und Großeltern herzlich zu einem Kindererntefest auf dem **Bauernhof der Familie Klingberg** (Im Dorfe 35) eingeladen. In diesem Jahr feiern wir das Kindererntefest zusammen mit den Kindern aus der Kirchengemeinde Proseken. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, melde sich bitte im Pfarramt. (Telefon 20309).

Die Kirchengemeinden in und um Wismar laden auch in diesem Jahr alle herzlich zu einem

Tauffest

am 1. September ab 13.00 Uhr an den Ostseestrand in Zierow ein.

Meer, Menschen und Gott – das wird ein Fest. Wir feiern einen Gottesdienst am Strand mit Taufen in der Ostsee.

Wir feiern mit viel Musik, einem großen gemeinsamen Picknick und mehr...

Wir feiern das Leben – feiern Sie mit!

Herzliche Einladung zur Gemeinfahrt nach Güstrow am 22. September

08.00 Uhr Abfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst in der Güstrower Pfarrkirche St. Marien

12.00 Uhr Mittagessen im Marktkrug

14.00 Uhr Besuch Barlachatelier am Heidsee

15.00 Uhr Weiterfahrt

15.30 Uhr Führung Kloster Rühn, anschließend Kaffee in der Klosterschänke Rühn

16.30 Uhr Heimfahrt

18.30 Uhr Ankunft

Leistungen:

Beförderung, Mittag, Eintritt Barlach Atelier und Kloster Rühn, Kaffeegedeck

Wenn Sie gern mitkommen möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt. Es sind noch Plätze frei.

Wir freuen uns auf Sie.



Filmabend im Dambecker Pfarrhaus am 24. September um 19.30 Uhr

„Das Labyrinth der Wörter“ (Frankreich 2010)



Es ist die Geschichte über eine dieser Begegnungen, die das ganze Leben verändern können: das Zusammentreffen in einem Park zwischen Germain (Gérard Depardieu), um die 50, praktisch Analphabet, und Margueritte (Gisèle Casadesus), einer kleinen alten Dame und leidenschaftlichen Leserin. Vierzig Jahre und hundert Kilometer trennen sie. Eines Tages setzt sich Germain zufällig neben sie.

Margueritte liest ihm Passagen aus Romanen vor und eröffnet ihm die Welt und die Magie der Bücher, von denen sich Germain immer ausgeschlossen fühlte. Für sein Umfeld, die Freunde im Bistro, die ihn bis jetzt für einen Einfaltspinsel hielten, wechselt die Dummheit mit einem Mal die Seite ... Aber Margueritte verliert immer mehr ihr Augenlicht und aus tief empfundener Freundschaft zu dieser charmanten, verschmitzten und aufmerksamen alten Dame, übt Germain lesen und zeigt ihr, dass er in der Lage sein wird, ihr vorzulesen, wenn sie selbst es nicht mehr kann.

Fortsetzung von Seite 11

Kinderkreis: Wer gern spannende Geschichten hört, Fragen über Gott und die Welt hat, lacht, singt, spielt und bastelt, der ist mittwochs herzlich eingeladen in das Dambecker Pfarrhaus zum Kinderkreis – alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Die Hortkinder holen wir gern vom Hort ab und bringen sie auch dorthin wieder zurück.

Nächste Termine: 4. und 18. September

Möchtest du auch Pfadfinder werden?

Dann komm einfach mal vorbei. Die **Dambecker Pfadfindergruppe** trifft sich **alle 2 Wochen mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr auf dem Dambecker Pfarrhof.**

Nächste Termine: 11. und 25. September

Konfirmandenunterricht

Der nächste Termin für die Konfirmanden und Vorkonfirmanden:
7. September, 9.30 – 14.00 Uhr in Dambeck

Posaunenchor:

jeden Dienstag von 18.00 bis 19.30 Uhr im Dambecker Pfarrhaus.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen

Gottesdienste und Veranstaltungen

01.09. 13.00 Uhr in Zierow
Taufest am Strand

08.09. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl

14.09. 13.00 Uhr in Friedrichshagen
Andacht zum Erntefest der Gemeinde Plüschow mit Probst Dr. Siegert

15.09. 10.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit Kinder-GD

22.09. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl

29.09. 10.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit Kinder-GD

Angebote für Kinder & Teens dienstags, 16.00 Uhr

Kinderkirche im Pfarrhaus Gressow in zwei Gruppen:

Miniclub von 0 bis 4 Jahren

Kindertreff für alle größeren Kinder bis 6. Klasse

Du kannst dich vom blauen Bus abholen lassen! Bitte bei Jens anmelden.

mittwochs,

15.00 Uhr, Kindertreff ab 1. Klasse im Sportlerheim Testorf

18.00 Uhr, Chor ab 6. Klasse und für Erwachsene **donnerstags, 16.30 Uhr**

Kinderchor ab 4 Jahre im Pfarrhaus Gressow
Konfirmandenzeit

11.00 Uhr, am letzten Samstag im Monat

12.00 Uhr, Teenie-Treff ab 14 Jahre: Kochen, Essen, Chillen, Spielen, Thema und Projekte

Ein Wort auf den Weg

„Die fünfte und schönste Jahreszeit – Altweibersommer“ (Kurt Tucholsky)

„Wenn der Sommer vorbei ist und die Ernte in die Scheunen gebracht ist, wenn sich die Natur niederlegt, wie ein ganz altes Pferd, das sich im Stall hinlegt, so müde ist es – wenn der späte Nachsommer im Verklingen ist und der frühe Herbst noch nicht angefangen hat – dann ist die fünfte Jahreszeit. Nun ruht es. Die Natur hält den Atem an; an andern Tagen atmet sie unmerklich aus leise wogender Brust. Nun ist alles vorüber: geboren ist, gereift ist, gewachsen ist, geleicht ist, geerntet ist – nun ist es vorüber. Nun sind da noch die Blätter und die Gräser und die Sträucher... Mücken spielen im schwarz-goldenen Licht, tiefes Altgold liegt unter den Buchen, Pflaumenblau auf den Höhen ... kein Blatt bewegt sich, es ist ganz still. Blank sind die Farben, der See liegt wie gemalt, es ist ganz still. Boot, das flussab gleitet, Aufgespartes wird dahingegen – es ruht. Noch ist alles wie gestern: die Blätter, die Bäume, die Sträucher ... aber nun ist alles anders. Das Licht ist hell, Spinnenfäden schwimmen durch die Luft, alles hat sich einen Ruck gegeben, dahin der Zauber, der Bann ist gebrochen – nun geht es in einen klaren Herbst. Wie viele hast du? Dies ist einer davon.“

So beschreibt Kurt Tucholsky den **Altweibersommer**. Mit schönen Worten schreibt er über

die Zeit des Dazwischen. Die Zeit, in der die Natur den Atem anhält. Die Zeit, in der wir uns langsam vom Sommer verabschieden und unseren Erlebnissen der sommerlichen Wochen nachsinnen. Die einen machen das mit einem dankbaren Lächeln. Andere ergreift die Wehmut: Schon wieder ist ein Sommer vergangen und die kühlen Tage rücken immer näher... Es gibt ein Sprichwort, das heißt: „Wer im Sommer sammelt, ist klug“ (Sprüche 10, 5). Wer in der Zeit der Fülle sammelt, einen Vorrat anlegt für karge Zeiten, der ist klug. Noch haben Sie die Gelegenheit dazu, noch können Sie die spätsommerlichen Gerüche, Farben, Bilder und Sonnenstrahlen in sich aufnehmen. Noch können Sie mit anderen im Garten oder vor dem Haus gesellig zusammen kommen und die milden Temperaturen genießen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich noch in diesem Altweibersommer solch einen Vorrat anlegen können, einen Vorrat an schönen Erinnerungen, guten Erfahrungen und Begegnungen für die dunklen, kalten Tage – die echten und die, die wir als dunkel und kalt erleben. Und ich wünsche Ihnen, dass Sie, wenn Sie heute den Tag genießen, Freude an Gottes Schöpfung finden und dankbar dafür sein können. Das wird dann helle Strahlen auf Ihren Gesichtern und bunte Farben in Ihren Herzen hinterlassen. Möge Gott uns das schenken.

Ihre Pastorin Daniela Raatz



Traditionelles Drachenfest am 18. September 2013 um 15.30 Uhr in Gressow

Start ist in der Kirche mit einem Puppenspiel mit Frau Wischnewski. Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen wird gebeten. Danach gehen wir auf die Drachenwiese, flugfähige Drachen bitte mitbringen!



Konfirmations- und Taufvorbereitung

Im August startet in unserer Kirchengemeinde eine neue Runde in der Vorbereitung auf Taufe oder Konfirmation für Leute ab 7. Klasse. Die einzige Voraussetzung zur Teilnahme ist ein ehrliches Interesse, sich mit dem Glaubensbekenntnis, dem Vaterunser, ein wenig Kirchengeschichte und dem evangelischen Gottesdienst bekanntzumachen. Der Kurs dauert zwei Schuljahre und kann mit einer Taufe oder Konfirmation enden, muss aber nicht. Ausführliche Information und Anmeldung über Jens Wischeropp, Pfarrhaus Gressow.

Achtung! Terminänderung!

Apfelpresse im Hof des Freizeitheims Friedrichshagen ist bereits am 4.10.2013 ab 9.30 Uhr für Sie da. Für Kinder gibt es wieder die beliebte Handpresse für den frischen Saft, es werden Apfelkuchen und Suppe angeboten. Am Nachmittags steht eine Pomologin bereit, die Ihre Apfelsorten bestimmt. Dazu bitte einen Ast mit Blatt und eine Frucht mitbringen. Äpfel können bereits am Vortag abgegeben werden, bitte im Pfarrhaus Gressow anmelden.



Immer aktuell: Ihre Kirchengemeinde im Internet: www.kirche-gressow-friedrichshagen.de
Gemeindepädagoge Jens Wischeropp, Gressow, Telefon: 03841 616227

KinderKleiderBasar



Wann: Samstag, 31. August 2013
Wo: Turnhalle Bobitz
Zeit: 14.00 bis 16.00 Uhr

Stand-Anmeldungen und weitere Informationen unter 0176 12 87 84 07

Kleiderbasar



"Alles für das Kind"

Bekleidung, Kinderwagen, Spielzeug, Bücher ...

sowie Kaffee und Kuchen werden

am 1. September 2013

von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

in der **Grundschule Bad Kleinen** angeboten.

Für Mittag ist ebenfalls gesorgt.

Der Hähnchenwagen steht vor der Tür.

Neue Standanmeldungen sind leider nicht möglich!

WAS? – WANN? – WO?

**jeden Dienstag,
09.30 – 10.30 Uhr**

„Aktiv und fit ins Alter“ mit Claudia Porzig im Vereinsgebäude am ASB Grünland Sportpark in Bobitz



Samstag, 31.08., 10.00 - 15.00 Uhr

Ventschower Freizeit-Draachenbootrennen am Badestrand, anschließend Sommerfest und Tanz



Samstag, 31.08., ab 11.00 Uhr

Sport- und Gemeindefest in Barnekow mit viel Sport, Flohmarkt, Feuerwehr, Kinderspielen und -disco, ab 20.00 Uhr Tanz im Festzelt



Samstag, 31.08., 14.00 Uhr

Hoffest der Schimmer Landfrauen mit anschl. Grillen vor dem Landfrauentreff in Schimm



Sonntag, 01.09., 15.09., 22.09., 29.09., jeweils um 14.00 Uhr

Führung über das Wiligrader Schloss-Ensemble
Treffpunkt: Eingang Gartencafé und Hofladen in Wiligrad bei Lübstorf



Freitag, 06.09., ab 19.00 Uhr

Vortrag zum Thema: „Sterbebegleitung von alten und kranken Tieren“ in der Tierheilpraxis Möhle in Wietow.



Der Kleintierfriedhof Pampow stellt sich vor. Anmeldeschluss ist der 03.09.

**Samstag, 07.09.,
07.00 – 10.00 Uhr**

Abangeln mit dem Hohen Viechler Angelverein e. V.



Samstag, 07.09., 16.00 Uhr

„Schwein essen“ mit der Freiwilligen Feuerwehr Losten am Feuerwehrgebäude



Sonntag, 08.09., 10.00 – 17.00 Uhr

Tag des offenen Denkmals – geführtes Besteigen und Besichtigungen des Siloturms und des Mühlengeländes in Bad Kleinen

Sonntag, 08.09., 10.00 Uhr

Tag des offenen Denkmals: Führungen über das Wiligrader Schloss-Ensemble
Treffpunkt: Eingang Gartencafé und Hofladen in Wiligrad bei Lübstorf beginnend zu jeder vollen Stunde, letzte Führung um 16.00 Uhr

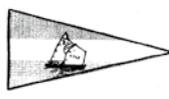
Sonntag, 08.09., 14.00 Uhr

Kaffeetanz in der Gaststätte „Zur Kegelbahn“ Lübów mit DJ Erny und DJ Schnier, Eintritt: 10 € inklusive einer Tasse Kaffee, einem Stück Kuchen sowie einem Getränk



Samstag, 14.09., 13.00 Uhr

Das „Blaue Band“ des Schweriner Außensees
Langstreckenwettfahrt des Segelsportverein Hohen Viecheln e. V.



Sonntag, 15.09., 07.00 – 10.00 Uhr
Abangeln mit dem Angelsport-Verein Bad Kleinen



Samstag, 21.09., 07.00 – 11.30 Uhr
Forellenangeln mit dem Hohen Viechler Angelverein e.V.



Samstag, 21.09., ab 14.00 Uhr
8. Gallentiner Kinder- und Dorffest verbunden mit dem Tag der offenen Tür in „Ulis Kinderland“
Kinderbelustigungen, Trödelmarkt, Programm, abends Tanz



Freitag, 27.09., 19.00 Uhr

„Feng Shui – Humbug oder echte Lebenshilfe?“



Vortrag in der Tierheilpraxis Möhle in Wietow über Sinn und Unsinn der uralten mystischen Lehre.
Ein Thema, das nicht nur Tierhalter interessiert.
Gastdozentin: Doreen Frei, Feng-Shui-Meisterin
Anmeldeschluss ist der 23.9.

Samstag, 28.09., 14.00 Uhr

2. Erntefest in Lübów mit Umzug durch das Dorf, Saftpresse, Käseverkostung, Melkstation, Streichelzoo, Schimmer Landfrauen, Mecklenburger Oldtimer Freunde ...



Wir feiern Erntefest in Dallendorf



am 14. September 2013

- 10.30 Uhr Begrüßung am Gutshaus
- 11.00 Uhr Festumzug mit Blasmusik
- 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen (es gibt Erbseneintopf und Leckeres vom Grill)
- 13.00 Uhr Kutschengeschicklichkeitsfahren Klasse E
Ringreiten
Preis Kegeln, Kinderspiele (Hüpfburg, Schminken und vieles mehr)
- 16.00 Uhr Überschlagsimulator und mehr Kaffee und selbst gebackener Kuchen
- 20.00 Uhr Tanz für Jung und Alt unter der Erntekrone mit Überraschung

Die Interessengemeinschaft Erntefest Dallendorf

Gartenfest in Ventschow



Am 7. September findet in der Kleingartenanlage „Sonnenschein e. V.“ unser Gartenfest statt. Dazu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde herzlich ein. Start ist um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen, es schließen sich Köstlichkeiten vom Grill, Unterhaltung und Tanz an.
Der Gartenvorstand

07.09.2013
ERNTEFEST
in
METELSDORF

Samstag 07.09.

Programm für
Groß und Klein ab 13:00 Uhr

- Kinderschminken
- Reiten für Kinder
- Ritter aus Dorf Mecklenburg
- Bogenschießen und Axtwerfen
- Hüpfburg
- Kaffee und Kuchen mit Blasmusik
- Oldtimer- Rallye mit Parcours
- Feuerwehr mit kleinen Spielereien
- u.v.m.

Programm ab 19:00 Uhr
Danz up de Deel mit „DJ Christian Bielau“
und Auftritt der „Jumpcrew Wismar“

Für das leibliche Wohl wird gesorgt

Kinderkleider- und Spielzeugbasar



Wann? Sonntag, 8. September 2013
von 9.00 bis 11.00 Uhr

Wo? Auf dem Schulhof der Grundschule Lübów

Standanmeldungen sowie weitere Infos sind unter Telefon 01525 1932157 zu erhalten.

ANNONCE

PENSION UND GASTSTÄTTE
ZUR KEGELBAHN



Am Sportplatz 9 · 23972 Lübów · Tel. 03841/780539
www.Pension-Lübów.de
GEMÜTLICHES LANDHAUS MIT REGIONALER KÜCHE UND SAALBETRIEB
PARTY- UND LIEFERSERVICE

Jugendfeuerwehrlager in Hohen Viecheln am Schweriner See



In der Zeit vom 18.07. bis 21.07.2013 fand in Hohen Viecheln das Zeltlager der Jugendfeuerwehren Gresse, Schönberg, Grieben und Hohen Viecheln statt. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehren kannten sich im Vorfeld gar nicht und sind über die Tage zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen. Für die Kinder und Jugendlichen stand sehr viel auf dem Programm. Zum einen wurden wir von der Wasserschutzpolizei besucht, hier erhielten alle einen Einblick in die Arbeit und umfangreiche Erklärungen zum Einsatz eines Bootes und der Geräte. Es war für alle Teilnehmer sehr interessant, auch diesen Bereich der Polizei einmal kennenzulernen. Zum anderen wurde die Jugendflamme II bei 15 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr erfolgreich abgenommen. Das absolute Highlight war die Nachtwanderung. Die Kinder und Jugendlichen legten eine Wegstrecke von etwa 3 km zurück und mussten an verschiedenen Stationen feuerwehrtechnische Übungen absolvieren. Doch dies war noch lange nicht alles, denn der Weg wurde durch einige Hindernisse und Waldgeister erschwert. Ich möchte mich bei allen Beteiligten bedanken, ohne sie wäre die Nachtwanderung nicht so super geworden. Des Weiteren haben die Mitglieder der Jugendfeuerwehr die Disziplinen Löschangriff „nass“, Gruppenstaffette sowie eine Spaßstation erfolgreich absolviert. Für die Verpflegung sorgte „Partyservice Rehwald“, hierfür danken wir recht herzlich. Es hat super geklappt und sehr lecker geschmeckt. Ein ganz großes Dankeschön auch an die Gemeinde Hohen Viecheln und an den Hohen Viecheler Segelverein für ihre Unterstützung. Nur durch diese Zusammenarbeit konnten wir den Jugendfeuerwehren dieses Zeltlager ermöglichen. Wir sind am Ende so zufrieden gewesen, dass wir für das nächste Jahr ein ähnliches Zeltlager planen werden.

Katy Hinrichs

Sommerapfelschau in Groß Stieten



Am Samstag, dem 31. August, findet ab 10.00 Uhr im Pavillon des „Fachberatungszentrums für Gartenfreunde“ in Groß Stieten, An der B 106, die alljährliche Sommerapfelschau statt. Dazu laden die Kreisverbände der Gartenfreunde Wismar und Schwerin, natürlich mit den Stietener Kleingärtnern, alle Kleingärtner, Gartenliebhaber und Obstbauern recht herzlich ein – die vielen Urlauber in unserem Territorium nicht zu vergessen.

Diese Obstsortenschau ist einmalig in M-V. Darüber hinaus werden hier Apfel- und Birnensorten gezeigt, die schon ab Juli reifen und deshalb auf den Obstschauen im Herbst nicht mehr vertreten sind, wie z. B. Weißer Klarapfel, Lodi, Stark Earliest oder Helios und Piros und die Birnen, wie Petersbirne, Clapps Liebling und Isolda. Nach heutigem Stand werden es wieder über 80 Apfel- und 30 Birnensorten sein. Neben alten und bekannten Sorten gehören auch neuere Züchtungen dazu, wie die Apfel Galak, Galmac

oder die Birnen Hermann und schöne Helene. Im Lehrgarten 4 sind die ersten Früchte von 14 Herbststimmbeersorten zu sehen und im Lehrgarten 1 die Früchte von 8 verschiedenen immertragenden Erdbeersorten. Eine Weltneuheit ist die Brombeersorte „Reuben“, die an unterjährigen Trieben die Früchte bringt und im Frühjahr 2013 gepflanzt wurde. Von 10.00 bis 12.00 Uhr werden wieder bewährte Pomologen Ihre mitgebrachten Äpfel und Birnen bestimmen, wofür möglichst fünf gesunde, reife Früchte von den betreffenden Bäumen erforderlich sind. Ab 10.00 Uhr werden Äpfel und Birnen aus den Lehrgärten in mehreren Sorten und auch Kartoffeln zum Verkauf angeboten. Im Sportlerheim gibt es Kaffee und Kuchen, ab 11.00 Uhr erwartet der Landgasthof „Zur Bratkartoffel“ Ihren Besuch. Ein Besuch der Sommerapfelschau in Groß Stieten lohnt immer und auf jeden Fall.

Der Vorstand des KGV „Baumblüte“
Groß Stieten

Hort Lübow

Herzlich willkommen! -

so hieß es bei uns zu Beginn des neuen Schuljahres für die Hortkinder der 1. Klasse. Mit dem Boogie-Tanz starteten wir den ersten Freitagsspaß und erlebten dann eine Begrüßungsdisco mit lustigen Spielen, Leckereien und Musik.



Für das neue Schuljahr wünschen wir allen Hortkindern eine schöne Zeit im Hort und Erfolg in der Schule.

Eure Erzieherinnen

ANNONCEN



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meiner

EINSCHULUNG

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Fridtjof Büttner 
Bad Kleinen, im August 2013



„Danke“ an alle, die mich lieb und gerne haben, für die super tolle „Party“.

„Danke“ für die Zuckertüte, Hüpfburg, Geschenke, Blumen, das leckere Essen... und am meisten

„Danke“ für den großen Spaß.

Knutschi Euer Eddy

Kinder-Kleider- und Spielzeug-Basar in Dorf Mecklenburg



Am Samstag, dem 21.09.2013, findet von 9.00 Uhr bis 12.00 ein Kinder-Kleider- und Spielzeug-Basar im Pfarrgarten bei der Kirche statt. Es kann ausgiebig geübert und gekauft werden, wie immer gibt es leckeren Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns sehr auf den Basar und auf viele, viele Besucher. Zum Parken nutzen Sie bitte die ausgewiesenen Flächen!
Bitte melden Sie sich telefonisch an, sofern Sie einen Stand aufbauen möchten, Telefon 0177 7250858, nach 16.00 Uhr.

Christina Hagel

Inas Gartentipps für den Monat September



- ☼ Blumenzwiebeln setzen
- ☼ neue Staudenbeete anlegen
- ☼ Sträucher umpflanzen, die vielleicht ungünstig platziert waren
- ☼ Lücken im Rasen ausbessern
- ☼ Zimmerpflanzen, die den Sommer auf der Terrasse verbracht ins Haus holen
- ☼ Kübelpflanzen nicht mehr düngen
- ☼ jetzt Schnitt beim Walnussbaum durchführen
- ☼ Erdbeerpflanzen mit Dünger versorgen und bei Trockenheit gut wässern
- ☼ Radieschen aussäen

Ina Urban, Gärtnerei Triwalk

Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

ASB Bad Kleinen

montags	14.30 Uhr	Gedächtnstraining
dienstags	14.30 Uhr	Spietage
donnerstags	15.00 Uhr	Sport für Senioren
freitags	15.00 Uhr	Lustiger Tag für lustige Senioren

Auch jüngere Senioren können sich bei uns am Freitag einfinden!
P. Barsch

Dorf Mecklenburg

mittwochs	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele,
donnerstags	14.00 Uhr	Klönen, Schnacken, Singen

Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, statt.
L. Rosemund

Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgebäude in Barnekow. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.
J. Schultz

Beidendorf

Am Dienstag, dem 03.09. und 17.09., treffen wir uns von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindefreizeitzentrum Beidendorf.
C. Ziebell

Bobitz

dienstags	19.00 Uhr	Chorproben
mittwochs	14.00 Uhr	Rommenspiel
donnerstags	16.00 Uhr	Handarbeiten, 2 x monatlich

Mittwoch, 11.09., 15.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein mit Geburtstagskindern

Mittwoch, 18.09., 14.00 Uhr

Wanderung
E. Müller

Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind herzlich eingeladen zu Spaß und Klönschnack in gemütlicher Runde.

Das nächste Frauenfrühstück findet am 12.09. ab 09.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.
S. Sielaff

Hohen Viecheln

Mittwoch, 04.09. und 18.09., 14.30 Uhr, gemütliches Beisammensein.

Auch jüngere Senioren sind herzlich eingeladen.
K.-D. Ahrens

Lübow

Seniorentreff jeden Mittwoch um 14.00 Uhr im Kegelheim mit Gymnastik, Kaffeetafel und Gratulationen für Geburtstagskinder

Freitag, 06.09., 9.30 Uhr

Kegeln auf der Kegelbahn in Lübow
A. Markewicz

Metelsdorf

Seniorentreff am 11.09. und am 25.09. um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum. Alle Seniorinnen und Senioren sind zum gemütlichen Beisammensein und zur Handarbeit herzlich eingeladen.
H. Schmidt

FIRMEN AUS DER REGION

Karen Mellendorf – 35 Jahre Physiotherapeutin im Dienste der Gesundheit

Schon während meiner dreijährigen Ausbildung an der medizinischen Fachschule Rostock stand fest, dass ich nach erfolgreichem Abschluss in Bad Kleinen als Physiotherapeutin anfangen werde.

Am 18.09.1978 war es so weit. Dass daraus 35 Jahre werden, habe ich damals auch nicht geglaubt. Von 1978 bis Januar 1991 war ich im Angestelltenverhältnis tätig, ab Februar 1991 selbstständig. Viele Jahre war ich als „Alleinkämpfer“ unterwegs, bis 2002 meine erste Mitarbeiterin bei mir anfang.

Bald wurden die genutzten Räume zu eng, die Arbeit für zwei zu viel, sodass ich mich 2005 entschloss, eine eigene, größere Praxis zu bauen. Heute beschäftige ich inzwischen drei Mitarbeiterinnen. Viele große und kleine Patienten sind in all den Jahren von mir behandelt worden.

Ich habe es immer als eine Pflicht gegenüber meinen Patienten angesehen, mich ständig weiterzubilden, Lehrgänge zu absolvieren und mich Herausforderungen zu stellen. Schon im nächsten Jahr wird es in der Praxis einige Veränderungen geben: Neue Behandlungsmethoden, ganzheitliche Therapieansätze auf osteopathi-



v.l. Karen Mellendorf, Janine Hüge, Sophie Krüger, Claudia Mellendorf

scher Basis, strukturiertere Praxisorganisationen. Auch durch meine gut qualifizierten Mitarbeiter habe ich ein hohes Leistungsniveau in meiner Praxis erreicht.

Heute, nach 35 Jahren, ist es mir ein Bedürfnis, Danke zu sagen. Danke an alle Patienten, die mir all die Jahre die Treue gehalten haben, Danke an alle Ärzte für die gute Zusammenarbeit, Danke an alle Reha-Sportler, Pilates-Frauen und die Rheuma-Liga Bad Kleinen, die Seniorengruppen und Danke an meine Mitarbeiterinnen Janine, Claudia und Sophie. **Hinter einem jungen Team stehen 35 Jahre Berufserfahrung – das Physio-Team Karen Mellendorf.**

... und wenn Sie Lust haben, mit mir und meinem Team anzustoßen, bei Kaffee und Kuchen zu plaudern, sind Sie am 18. September von 11.00 bis 16.00 Uhr in meiner Praxis herzlich willkommen.

Karen Mellendorf

PHYSIO TEAM Praxis für Physiotherapie
Karen Mellendorf
Steinstraße 27, 23996 Bad Kleinen
Telefon: 038423 483

Physiotherapie und mehr...

Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

- Massagen • manuelle Lymphdrainagen • Krankengymnastik
- Krankengymnastik ZNS • manuelle Therapie • Elektrotherapie
- Ultraschall • Wärme- und Kältebehandlung • Hausbesuche

OLDTIMER & PS-RARITÄTEN 2013

Am 7. und 8. September 2013 findet zum 22. Mal das Treffen „Oldtimer & PS-Raritäten“ auf dem Gelände des Kreisagarmuseums in Dorf Mecklenburg statt. Mit dabei sind wieder viele Motorräder, Traktoren und Nutzfahrzeuge, Eigenbauten und sehr gepflegte Automobile. Erleben kann man z. B. auch die Arbeitsweise unseres historischen Sägegatters. Am Sonnabend wird von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr eine Ausfahrt für die „Schnelleren“ organisiert, die im MEZ Gägelow einen Zwischenstopp einlegen werden. In dieser Zeit tritt auf der Museumsbühne das Showensemble „Fantasia“ aus Wismar auf. Am Nachmittag ist eine Traktorenausfahrt zum Dorffest in Metelsdorf geplant. Dort sind einige Überraschungen, nicht nur für die Treckerfahrer, zu erwarten. Ab 19.30 Uhr kann man bei „Benzinsprachen“ und der passenden Musik der „Sa-



Auch der museumseigene Traktor „DUTRA D4K-B“, Baujahr 1967, wird seine 90 Pferdestärken zum Einsatz bringen.

fari-Disco“ den Tag am Lagerfeuer ausklingen lassen. Der Sonntag beginnt ab 10.00 Uhr mit einem Corso der Oldtimer durchs Dorf. In der Zeit von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr lädt das „Klasbachtaler Blasorchester“ zu einem musikalischen Mittagsschoppen ein. Gegen 16.00 Uhr endet das diesjährige Oldtimertreffen. An beiden Tagen gibt es einen Teilemarkt, Modelle und Literatur zu historischer Technik sind im Museumsladen im Angebot. Für Essen und Trinken auf dem Museumsgelände ist natürlich gesorgt. Eintritt ab 10 Jahre pro Tag 3,00 Euro, für beide Tage 5,00 Euro. Nähere Informationen erhalten Sie im Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg, Telefon 03841 790020, oder über die E-Mail-Adresse: kreisagarmuseum@web.de. Die Organisatoren des Museumsfördervereins freuen sich auf Ihren Besuch.

Falko Hohensee

Übergabe der Brücke über den Wallensteingraben

Am 15. August trafen sich Diana Kaphingst, Gericke Ingenieurgesellschaft mbH, Erich Reppenhagen, Vertreter des Zuwendungsgebers Landkreis Nordwestmecklenburg, René Brüsewitz, Tiefbau, Wasser, Erdarbeiten aus Neukloster, Edda Tessmer, Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen sowie Anwohner und Mitglieder des ADFC, um die Brücke über den Wallensteingraben einzuweihen. Ulf Hasse, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Metelsdorf, ergriff als Erster das Wort. Er betonte, wie wichtig die Brücke für das Wertvollste, das wir haben, unsere Kinder, ist. Sie benutzen den Radweg, um sicher und unfallfrei mit dem Fahrrad zur Schule nach Dorf Mecklenburg zu fahren. Er bedankte sich im Namen aller Metelsdorfer bei den Firmen, die die Planung unterstützten und den Bau realisierten. „Möge Johannes Nepomuk, Schutzpatron der Brücken ein Auge auf die Brücke wer-



Enthüllung der Schautafel, v.l. Bernd Melzer, Falko Hohensee, Erich Reppenhagen Foto: M. G.

fen und sie 100 Jahre erhalten“, so Ulf Hasse. Gleichzeitig wurden eine Schautafel von Bernd Melzer und Peter Bauer und eine Sitzgruppe eingeweiht. Anstoß für die Schautafel gab ein Buch

der beiden mit dem Namen „Tja, so war 's“, welches von einer humorvollen Reise durch Mecklenburg-Vorpommern erzählt. Ulrich Gilde bedankte sich ebenfalls bei den anwesenden Firmen und meinte: „So macht Geschichte Spaß“. Falko Hohensee wartete mit einigen Fakten auf. So gibt es auf einer Strecke von 21,2 km vom Schweriner See bei Hohen Viecheln bis ins Hafenbecken in der Hansestadt Wismar 35 Brücken. Es sind eine Autobahn-, 15 Straßen-, 11 Fußgänger- und Rad- sowie acht Eisenbahnbrücken. Somit ist die Brücke über den Wallensteingraben regional eine der bedeutendsten. Die Arbeiten der bauausführenden Firma von René Brüsewitz wurden durch den Fund von Minen aus dem 2. Weltkrieg unterbrochen. Doch nun ist das Schmuckstück fertig und kann auf dem Weg von der B 106 in Karow bis zum Rundweg in Metelsdorf genutzt werden.

M. Gründemann

ANNONCEN

Kindergarten

An alle Erzieher der „Kinderwelt“ Groß Stieten: Wir danken Euch für die tollen Jahre, Eure liebe Art und die vielen schönen Dinge, die Ihr mit uns gemacht habt. Wir sagen tschüss bis die Tage!!!



Groß Stieten, im August 2013

Einschulung

Wir drei Schulkinder bedanken uns ganz herzlich für die lieben Wünsche, Geschenke und Zuckertüten bei ALLEN, die sich mit uns gefreut haben und in Gedanken bei uns waren. Wir werden unser Bestes geben.



Für die schöne Feier zu meiner

Einschulung

bedanke ich mich ganz doll bei Oma, Opa, Tante Cindy, Mama und Thilo. Vielen Dank allen Verwandten und Bekannten für die vielen Geschenke. Ein großes Dankeschön auch an die Rapper aus Grevesmühlen und den DJ Peter Behling aus Bibow.

Lucas Hinz

Ventschow, im August 2013



Auf gute Nachbarschaft

Privathaftpflicht-Versicherung unterstützt Gefälligkeitshandlungen

Bevor man im Urlaub entspannen kann, muss oft noch einiges organisiert werden: Wer leert den Briefkasten, wer gießt die Blumen? Mit einem guten Nachbarn zur Seite lassen sich diese Probleme leicht lösen.

Selbst den Familienhund nehmen viele Nachbarn in Pension. Doch was passiert, wenn der Nachbar in der fremden Wohnung etwas kaputt macht oder der Familienhund beim Spazieren-

gehen jemanden beißt? Was muss man als netter Nachbar in solchen Fällen wissen?

Im Normalfall gilt, so die HUK-COBURG, wer einen Schaden verschuldet, muss dafür geradestehen:

Wer also beim Blumengießen den echten Perser ruiniert oder eine teure Vase herunterwirft, müsste zahlen. Doch keine Regel ohne Ausnahme, schließlich erweist der Nachbar dem Urlauber einen Gefallen, um den dieser ihn ge-

beten hat. Wer dabei leicht fahrlässig einen Schaden anrichtet, haftet nicht. Die Rechtsprechung nennt das Haftungsausschluss bei Gefälligkeiten. Doch neben der rechtlichen Seite haben solche Vorkommnisse auch eine menschliche. Darum verzichten etliche Privathaftpflicht-Versicherungen, darunter auch die HUK-COBURG, auf den Haftungsausschluss und unterstützen die Nachbarschaftshilfe. Obwohl sie rechtlich nicht dazu verpflichtet sind, regulieren sie solche Schäden.

Mit fremden Hunden Gassi gehen

Wer sich als Nachbar um einen fremden Hund kümmert, sollte nach einer Hundehalter-Haftpflichtversicherung fragen, durch die ist man kostenfrei mitversichert. Beißt der Hund beim Spaziergehen einen unbekanntem Passanten, ist es Sache der Versicherung den Schaden zu regulieren.

In manchen Bundesländern – wie Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen – ist der Abschluss einer Hundehalter-Haftpflichtversicherung ohnehin für alle Hunde-

rassen Pflicht. Wer aus reiner Gefälligkeit einen fremden Hund hütet, ist zudem im Rahmen seiner eigenen Privathaftpflicht-Versicherung mitversichert, wenn der Hund einen Dritten beißt.

Auch hier unterstützen etliche Versicherer, darunter auch die HUK-COBURG, die Nachbarschaftshilfe. Existiert jedoch eine Hundehalter-Haftpflichtversicherung so muss sie sich um den Schaden kümmern.



Es ist schnell passiert: Statt im Blumentopf landet das Gießwasser mit dem Dünger auf dem echten Perserteppich. Auch wenn der hilfsbereite Nachbar für den Fleck nicht haften müsste, unterstützen die meisten Privathaftpflicht-Versicherungen die Nachbarschaftshilfe und regulieren solche Schäden.

Saisonbeginn für die I. Männermannschaft des Mecklenburger SV



Liebe Sportsfreunde und Einwohner unserer schönen Gemeinde, der Sommer neigt sich dem Ende zu und damit beginnt auch wieder eine neue Saison Ihrer I. Männermannschaft des Mecklenburger SV. Nach dem 4. Platz der vergangenen Landesklassensaison und der erfolgreichen Generalprobe durch den Turniersieg am 27.07.2013 beim traditionellen Bürgermeistercup der Gemeinde Dorf Mecklenburg sind die Erwartungen an die Mannschaft gestiegen. Mit Rene Kapschewski wurde auch noch der beste Turniertorjäger gekürt. Leider hat sich unser Torwart Michael Pieth in der Vorbereitung am Knie verletzt und wird vermutlich in der Hinserie ausfallen. Besonderes Augenmerk gilt in dieser Spielzeit den beiden regionalen Derbys, da die Mannschaften der SG Groß Stieten und des PSV Wismar als Tabellenletzter der vergangenen Landesligasaison abgestiegen sind. Die Mannschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Im Tor: Michael Pieth, Peter Spierling, Abwehr: Tobias Behning, Maik Peters, Thorsten Plath, Rico Michalak
Mittelfeld: Oliver Huth, Jens Scherwarth, Martin Salokat (Kapitän), Florian Rohde, Fabian Rohde, Christian Mausolf
Sturm: Rene Kapschewski, Tobias Kabs, Fabian Zocher

Daneben gibt es noch eine Reihe von jungen Spielern der zweiten Mannschaft, die in dem einen oder anderen Spiel der neuen Saison zum Einsatz kommen werden. Trainer, wie in den vergangenen Spielzeiten, ist Lizenztrainer Christian Nickchen.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung bei den Heimspielen im Stadion an der Mühle und bei den Auswärtsspielen.

Ihre I. Männermannschaft
des Mecklenburger SV

Der „Schlossgeist“ geht um...



Und wieder steht ein Trainer mit vielen enttäuschten Kindern vor defekten Schlössern auf dem Schulsportplatz in Bad Kleinen. Was ist passiert? Dass Tore gesichert werden müssen, um folgenschwere Unfälle zu verhindern, ist jedem bekannt, dass ein Schlossgeist an der Bad Kleiner Schule umgeht und seit gut einem Jahr rund 15 (in Worten fünfzehn) Schlösser mit Klebstoff und anderen netten Sachen manipuliert, wohl nicht. Schlussendlich müssen die Schlösser aufgebrochen, neue gekauft und die Tore wieder gesichert werden. Dass diese Neukäufe irgendwann nerven und auch ins Geld gehen, ist wohl Ansinnen des „Schlossgeistes“. Bedenkt er aber, dass dadurch Mitgliedsbeiträge steigen werden, Kinder vielleicht nicht mehr einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen und dann auf andere dumme Gedanken kommen? Oder soll es wieder zu so einem tragischen Unglück, wie vor ein paar Jahren kommen? Die Polizei ist eingeschaltet worden, es besteht der Anfangsverdacht auf Landfriedensbruch (eingezäuntes Schulgelände) sowie vorsätzliche Sachbeschädigung. Wollen wir sehen, wie es weitergeht.

Maik Niemann, SV Bad Kleinen e. V., Platzwart

Bauernregeln und Weisheiten aus Omas Zeit

Den Brunnen schätzt man erst, wenn er kein Wasser mehr gibt.



erschienen im Gondrom Verlag 1997



Wir gratulieren zum Geburtstag



Herrn Karl Dyga	Bad Kleinen	zum 82. am 3. September
Frau Christa Heldt	Bad Kleinen	zum 77. am 3. September
Frau Ursula Schröder	Bad Kleinen	zum 79. am 5. September
Frau Wanda Rothe	Bad Kleinen	zum 91. am 6. September
Frau Renate Haß	Bad Kleinen	zum 70. am 7. September
Herrn Manfred Gehde	Bad Kleinen	zum 70. am 7. September
Frau Margarete Mollenhauer	Bad Kleinen	zum 93. am 10. September
Frau Irmgard Brauch	Bad Kleinen	zum 87. am 16. September
Frau Anneliese Pohlenz	Bad Kleinen	zum 70. am 16. September
Frau Luzia Andreß	Bad Kleinen	zum 79. am 19. September
Frau Doris Cravaack	Bad Kleinen	zum 76. am 19. September
Frau Hilde Zarnekow	Bad Kleinen	zum 87. am 21. September
Herrn Rudolf Riedel	Bad Kleinen	zum 84. am 22. September
Herrn Günther Clermont	Bad Kleinen	zum 75. am 22. September
Herrn Hans-Joachim Knüttel	Bad Kleinen	zum 70. am 22. September
Frau Minna Volk	Bad Kleinen	zum 89. am 23. September
Frau Gertruda-Jadwiga Nowak	Bad Kleinen	zum 81. am 23. September
Herrn Manfred Dreier	Bad Kleinen	zum 79. am 25. September
Herrn Erwin Peitsch	Bad Kleinen	zum 77. am 28. September
Herrn Kurt Nareike	Bad Kleinen	zum 76. am 28. September
Frau Ingrid Rathke	Bad Kleinen	zum 78. am 30. September
Frau Luise Sack	Gallentin	zum 86. am 2. September
Herrn Otto Sommer	Gallentin	zum 81. am 20. September

Herrn Artur Dohrmann	Barnekow	zum 75. am 19. September
Frau Hanna Kruck	Klein Woltersdorf	zum 77. am 3. September

Herrn Willi Nehls	Bobitz	zum 80. am 1. September
Herrn Heinrich Wilde	Bobitz	zum 86. am 5. September
Herrn Willi Panow	Bobitz	zum 80. am 5. September
Herrn Fritz Schulz	Bobitz	zum 70. am 6. September
Herrn Gustav Jablonowsky	Bobitz	zum 80. am 7. September
Frau Anna Wenner	Bobitz	zum 88. am 16. September
Frau Hildegard Bussler	Bobitz	zum 81. am 17. September
Frau Hildegard Ernst	Bobitz	zum 81. am 17. September
Frau Helga Grewe	Bobitz	zum 75. am 19. September
Frau Inge Loest	Bobitz	zum 79. am 20. September
Frau Brigitte Pacholke	Bobitz	zum 70. am 23. September
Frau Elfriede Urban	Bobitz	zum 86. am 27. September
Frau Minna Thulke	Beidendorf	zum 87. am 9. September
Frau Margarete Ziebell	Beidendorf	zum 80. am 18. September

Frau Christa Heyduk	Beidendorf	zum 84. am 26. September
Frau Alice Sperling	Dambeck	zum 79. am 4. September
Frau Käthe Beier	Dambeck	zum 93. am 19. September
Herrn Erich Giese	Lutterstorf	zum 87. am 14. September
Herrn Walter Paap	Neuhof	zum 82. am 15. September
Frau Ilse Schmidt	Neuhof	zum 76. am 15. September
Frau Edelgard Hahn	Scharfstorf	zum 87. am 3. September
Herrn Erhard Haase	Tressow	zum 77. am 14. September

Frau Frieda Möller	Dorf Mecklenburg	zum 81. am 2. September
Herrn Fritz Brunokowski	Dorf Mecklenburg	zum 79. am 6. September
Herrn Herbert Arndt	Dorf Mecklenburg	zum 70. am 9. September
Frau Anneliese Frey	Dorf Mecklenburg	zum 78. am 11. September
Frau Gudrun Drews	Dorf Mecklenburg	zum 78. am 12. September
Frau Anneliese Neubauer	Dorf Mecklenburg	zum 79. am 17. September
Herrn Egon Kapschefskey	Dorf Mecklenburg	zum 79. am 19. September
Frau Irmgard Brzoska	Dorf Mecklenburg	zum 76. am 20. September
Frau Gertrud Greve	Dorf Mecklenburg	zum 90. am 23. September
Frau Lilli Spierling	Dorf Mecklenburg	zum 77. am 27. September
Frau Herta Müller	Karow	zum 94. am 19. September
Frau Inge Wodars	Karow	zum 75. am 20. September
Herrn Helmut Wodars	Karow	zum 76. am 26. September
Frau Christa Schröder	Rambow	zum 70. am 6. September
Herrn Karl Lorenz	Rambow	zum 75. am 30. September
Frau Rosa Genz	Steffin	zum 77. am 2. September
Frau Ingeborg Rambatt	Steffin	zum 75. am 22. September

Herrn Hubert Peters	Groß Stieten	zum 87. am 4. September
Herrn Siegfried Wohlang	Groß Stieten	zum 82. am 9. September

Herrn Werner Dummer	Hohen Viecheln	zum 70. am 6. September
Herrn Günter Völter	Hohen Viecheln	zum 85. am 11. September
Frau Sigrid Lange	Moltow	zum 70. am 17. September
Frau Natalia Skwarek	Neu Viecheln	zum 82. am 4. September

Herrn Georg Müller	Lübow	zum 81. am 6. September
Herrn Herbert Vogel	Lübow	zum 76. am 7. September
Frau Frieda Glanden	Greese	zum 102. am 12. September
Frau Irma Dargel	Levetzow	zum 88. am 19. September
Frau Edith Wiek	Maßflow	zum 79. am 15. September
Frau Lore Schendel	Schimm	zum 79. am 5. September
Frau Ludmilla Wilken	Tarzow	zum 79. am 16. September
Herrn Franz Kießlich	Triwalk	zum 96. am 18. September
Herrn Klaus-Dieter Pohland	Triwalk	zum 70. am 22. September

Frau Helga Erdmann	Martensdorf	zum 77. am 17. September
--------------------	-------------	--------------------------

Frau Anita Voß	Ventschow	zum 87. am 7. September
Frau Stanislaw Wiechmann	Ventschow	zum 86. am 7. September
Herrn Kurt Marter	Ventschow	zum 80. am 10. September
Frau Hannelore Lahser	Ventschow	zum 81. am 13. September
Frau Helga Glas	Ventschow	zum 76. am 22. September
Frau Gerda Petrautzki	Ventschow	zum 77. am 28. September
Frau Helga Federow	Ventschow	zum 84. am 30. September

Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern gratulieren wir ganz herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen weiterhin beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Liebe Heidi,



im Namen aller Kinder, Eltern, Omas und Opas danken wir dir für 40 Jahre leidenschaftlichen, begeisterungsfähigen Einsatz. Du hinterlässt viele schöne Erinnerungen in den Herzen der Kinder und Eltern. Wir wünschen dir von ganzem Herzen, dass du deinen wohlverdienten Ruhestand in Gesundheit und mit guter Laune genießen kannst.

Danke sagen:

Jule, Chantal, Anna-Elisabeth, Anica, Sophie, Tessa, Kilian, Tim, Jonathan, Willi, Ole, Tassilo, David, Theo, Alex, Jannik, Jannis und Lucas

ANNONCE

Spezialisierter Fachbetrieb für regenerative Energien und innovative Bäder

HLS ALBRECHT

Heizungssysteme aller Art

Pelletkessel

Solaranlagen

Holzvergaser

Badausstellung

Badberatung

Bad-Planung

Wellness

HLS Albrecht GmbH | Schweriner Str. 11 | 23966 Steffin
 Telefon 03841 - 79 04 88 · 03841 - 3 39 61 | Fax 03841 - 79 30 13
 service@albrecht-haustechnik.de | www.albrecht-haustechnik.de

Preisgünstig und sicher wohnen
– als Mitglied in der 
Genossenschaft –

Sanierte **4-Raum-Wohnung**
 ab 495,- € (ohne Balkon)

Sanierte **2 ½ -Raum-Wohnung** 
 ab 395,- €
 (mit und ohne Balkon)

Sanierte **2-Raum-Wohnung ab 325,- €**
 (mit und ohne Balkon)

SOMMERSPEZIAL (nur für Neumieter)
 Bei Neubezug einer Wohnung in der Steinstraße im August oder September 2013 erlassen wir Ihnen für zwei Monate 50 Prozent der Grundmiete.

Weitere Angebote finden Sie unter www.wbg-bad-kleinen.de

Wohnungsbaugenossenschaft Bad Kleinen eG
 Steinstraße 36 · 23996 Bad Kleinen
 Tel.: 038423 493, Fax: 51447

Sprachinstitut
 Margret Schmidt
 Waldstraße 10, 23996 Beidendorf

Schüler-Nachhilfe

KURSE:
 ENGLISCH
 DEUTSCH
 FRANZÖSISCH
 BUSINESS-ENGLISCH
 Konversation

Telefon: 038424 226795
 Handy: 0170 7770686
 E-Mail: m-schmidt-english@t-online.de



ENORM ARBEITSHUNGRIG

Hauspreis inkl. Häckselbehälter 549 €
 UVP des Herstellers: 599 €



Der Elektro-Häcksler GE 250:
 Er kann sich wirklich sehen lassen. Auch was seine Leistung angeht. Mit größtem Appetit verschlingt er alles vom Blumenschnitt bis zum Astmaterial.

Wir beraten Sie gern!

Am Wallensteingraben 18
 23972 Dorf Mecklenburg
 Tel.: 03841 790918, Fax: 790942
 info@lmv-mv.de



Landmaschinenvertrieb Dorf Mecklenburg GmbH

 **Ambulanter Pflegedienst**
 Christine Lehner

► Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig ◀

Unsere Leistungen:

- Kranken- und Altenpflege
- hauswirtschaftliche Hilfe
- Hausnotrufdienst
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflegeberatung

Sprechstunden und Beratung nach Vereinbarung
 Wir versorgen Patienten aller Kassen

Tel.: 03841 - 7 96 99 52
 Mobil: 0175 - 2 75 29 86

Farbenfachgeschäft
 Hauptstraße 17
 23996 Bad Kleinen

Farben, Tapeten und Bodenbeläge 

Meisterfachbetrieb für:
Malergewerke & Gebäudereinigung

W&W

SERVICEGESELLSCHAFT mbH

Tel.: 038423 629581
 Fax: 038423 629582
 Mobil: 0172 3611339

Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Garten):

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, keine Kautions, Mietnachlass auf die Nettomiete bis zu einer Miete pro Person möglich, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschl. Beitrag zurzeit ab. 27 €/Jahr

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,
 Nettomiete ab 145 EUR + 80 EUR NK

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,
 Nettomiete ab 205 EUR + 120 EUR NK

4-Zimmer-Wohnungen, ab 72 m²,
 Nettomiete ab 265 EUR + 150 EUR NK

Informationen über:
www.immonet.de, www.graf-hv.de, Tel. 038483/28040, E-Mail: graf.offices@t-online.de oder zur Mietersprechstunde jeden Dienstag, Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Anzeigenannahme:
 Telefon: 03841 798214 · E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de



STENDER Bautechnik
 Gartentechnik
STIHL®DIENST

VERTRIEB – REPARATUR – VERLEIH

Hauptstraße 17 · 19417 Ventschow
 Telefon: 038484 6310

Montag – Freitag 6.30 – 17.00 Uhr
 Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Christiane Bartz  Immobilien in Nordwestmecklenburg

 Wir vermarkten gern auch Ihre Immobilie

www.christiane-bartz.de
 Tel.: 03 84 1 / 25 79 100

Exzellente Fachberatung + individuelle Betreuung.

Büro: Schatterau 45 in Wismar

schnellstmöglich • fachgerecht • freundlich und kompetent seit 1996
 Immobilienvermittlung in der Hansestadt Wismar und in Nordwestmecklenburg.




Für die vielen lieben Glückwünsche, schönen liebevoll ausgewählten Geschenke und Blumen anlässlich unserer

Hochzeit

möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Familien, Verwandten, Freunden, Bekannten der Tierzucht Gut Losten GmbH und bei allen, die dazu beigetragen haben, dass es eine schöne Feier wurde, bedanken.

Mathias und Jana Rothe mit Robin

Losten, 16. Juli 2013



Ing.-Ökonom

Eberhard Gössel
 Steuerbevollmächtigter

Dankwartstraße 13 · 23966 Wismar
 Tel.: 03841 210056 · Fax: 03841 210055
 E-Mail: info@steuerberatung-goessel.de
www.wismarer-steuerberatung.de

Beratung von

- Unternehmen
- Gewerbetreibenden
- Haus- und Grundbesitzern
- Handwerkern
- Freiberuflern
- Arbeitnehmern
- Rentnern

mit den Schwerpunkten

- Existenzgründungsberatung
- Steuergestaltung
- Unternehmensnachfolge
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen

Verkaufe

Baugrundstück 3.700 m² und
Waldflächen 3.250 m² in Köchelsdorf
bei Wismar

Preis VB,

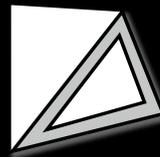
Kontakt unter Telefon: 0179 4784868

Mobile Füße & nur schön

Fußpflege
Kosmetikbehandlungen
Rückenbehandlungen
Maniküre



Katy Lüdtke, Waldstraße 32
23996 Bad Kleinen, Tel.: 0170 5290962



Ihr Fachmann fürs Dach seit 1996

Dachdeckermeister Dietmar Fischer

Koppelweg 4
23996 Bad Kleinen

Tel.: 038423 50233
Fax: 038423 55373

Mit Kompetenz, Flexibilität und Beratung vor Ort bieten wir:

- ▲ Steildacheindeckung
- ▲ Dachstuhlreparatur
- ▲ Dachwohnraumfenster inkl. Zubehör
- ▲ Dachklempnerarbeiten
- ▲ Gaupen- und Schornsteinverkleidung
- ▲ Flachdach- und Terrassenabdichtung
- ▲ Zwischen- und Aufsparrendämmung
- ▲ Flachdachdämmung, Gründach

Wer zusieht, dem ist keine Arbeit zu schwer. (Sprichwort)

Hannes

05.09.2012

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines.
Dies eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein
war Teil von unserem Leben,
drum wird dies eine Blatt allein
uns immer wieder fehlen.*

Fredi, Ela, Tobias
Markus mit Nadine und Tim



Arbeiter-Samariter-Bund

Sozialstation Bad Kleinen

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih + Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Leistungen über Pflegeversicherung

Zugelassen zu allen Kassen

Tel.: 038423 50244
Handy: 0171 8356261
Hauptstraße 24, 23996 Bad Kleinen

ABENDFRIEDEN

BESTATTUNGEN GMBH

Tel.: 03841 763243

Feuerbestattung still in Wismar ab 1.200,- €*

(*inkl. Steuern, Finanzierung der Bestattungskosten möglich)

Eigene Abschiedshalle bis 75 Personen

Büro: Schweriner Straße 23.
23970 Wismar

Bestattungsinstitut Trauerhilfe Dietrich



Inh. Katrin Dietrich



Seit über 20 Jahren Ihr hilfreicher Partner in Wismar und Umgebung.

Stammgeschäft Wismar | Schweriner Str. 15, 23970 Wismar

Zweigstelle Wismar-Wendorf | Rudolf-Breitscheid-Str. 30, 23968 Wismar

Trauerhalle Gägelow | Gewerbering 6, 23968 Gägelow

Telefon: 03841-283571

Internet: www.trauerhilfe-dietrich.de



Privathaftpflicht Classic

Damit Sie auch mal Fehler
machen dürfen

JETZT NEU:
Verbessertes Angebot!

Wer durch eine Unachtsamkeit einen Schaden anrichtet, muss ihn
wieder gut machen. Sichern Sie sich deshalb umfassend ab.

Große Leistung. Günstiger Preis.

50 Mio. € pauschal für Personen- und Sachschäden.

Für Familien nur 67,00 €* und für Singles sogar nur 50,25 €* im Jahr
(mit Selbstbeteiligung noch günstiger).

* Jahresbeiträge einschließlich der gesetzlichen Versicherungssteuer – zur Zeit 19 %

Kundendienstbüro

Frank Wende

Telefon 03841 3035936

Telefax 03841 3035938

Frank.Wende@HUKvm.de

Altwismarstraße 3, 23966 Wismar

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr

Mo., Di., Do. 15.00–18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Redaktionsschluss für die Septemberausgabe 2013 ist am 11. September 2013. Erscheinungstag ist der 25. September 2013.

Impressum

Mäckelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes
Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen,
Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten,
Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden
des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Redaktion und Anzeigenverkauf:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Michaela Gründemann

Tel.: 03841 798214, Fax: 03841 798226

E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de

Auflage: 7.100

Bezugsbedingungen:

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des
Herausgebers gestattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung
übernommen.

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195